


EP:Schreck
ElectronicPartner

Elektrogeräte & Service!

www.schreck.at

Peesen bei Weiz | 03172 46000 

**Weizer
BezirksJournal**
Nr. 271 • August 2022

RM 02A034175
Postentgelt bar bezahlt
An einen Haushalt
Verlagspostamt 8160 Weiz

Tel.: 0664/1805833
weizerbezirksjournal@a1.net

www.weizerjournal.at

 Find us on
Facebook

steiermark.neos.eu

NEOS Freiheit
Fortschritt
Gerechtigkeit

**Niko
Swatek**

NEOS Steiermark
Landessprecher

NIE WAR DIE
CHANCE

GRÖßER,
DAS RICHTIGE
ZU TUN

Impressum: NEOS - Das Neue Österreich, Glockenspielflatz 4, 8010 Graz

NEOS starten mit Gemeindeteam in Weiz

Die NEOS befinden sich auf Wachstumskurs und starten mit einem Gemeindeteam in Weiz durch. Nach einem, durchaus anspruchsvollen Hearing, wie NEOS Klubobmann und Landessprecher LABg. Niko Swatek betonte, wurde der 21jährige Finanzdienstleister Martin Reith zum Weizer Gemeindekoordinator ernannt, der zukünftig für Freiheit, Fortschritt und Gerechtigkeit, die drei Prinzipien des Politikkonzeptes der NEOS in Weiz werben soll. Ziel müsse natürlich Kandidatur und Einzug ins Rathaus bei den nächsten Gemeinderatswahlen sein. Als Anlaufstelle für die BürgerInnen vor Ort, die von den Altparteien nicht gehört werden, wird sich Martin Reith konstruktiv dafür einsetzen, dass Weiz noch besser wird.

Am 25. Juli stellte LABg. Niko Swatek den neuen Gemeindekoordinator mit einem Aktionstag im Weizer Schwimmbad vor. Bei zahlreichen Gesprächen mussten beide unisono feststellen, dass die Menschen ihr Vertrauen in die Politik weitgehend verloren haben. Die Stimmung unter den Menschen spiegelte generell Politikverdrossenheit wider, die Mehrheit sei überzeugt, den Altparteien seien eigene Macht und Profit wichtiger als die Menschen und ihre Probleme. Viele fühlten sich von der Politik alleine, ja, im Stich gelassen, der Glaube an Gerechtigkeit ist verloren gegangen. Die Menschen sind enttäuscht. Neue Zeiten haben neue Krisen gebracht. Daher brauche es neues Denken, neues Handeln, formu-

liert LABg. Niko Swatek das politische Credo der NEOS.

Die drei Hauptthemen der NEOS sind: Freiheit, Fortschritt, Gerechtigkeit. Grundlage für Gerechtigkeit sei Bildung, die beginne nicht erst in der Schule, sondern in Elternhaus und Kindergarten. Auf sieben Kinder solle nach internationalem Standard eine Pädagogin kommen, davon sei die Steiermark weit entfernt. In Sachen Fortschritt sei die Energiewende in Österreich sträflich verschlafen worden. Freiheit bedeute, dass jeder die Möglichkeit haben sollte, zu machen, was er tun möchte, jeder müsse die Möglichkeit haben, sein Leben nach seinen Vorstellungen frei zu gestalten. Die Politik der NEOS stelle den Menschen ins Zentrum und nicht die eigene Partei. Er habe, meinte Niko Swatek abschließend, den Eindruck gewonnen, die Gesellschaft habe das einstige Versprechen, unseren Kindern solle es besser gehen als uns, aufgegeben; dies Versprechen wieder einzulösen, sei seine Motivation.

Der neue Gemeindesprecher Martin Reith hat bereits konkrete Verbesserungsideen für Weiz entwickelt. Als zugezogener Weizer habe er sehr rasch festgestellt, dass Weiz eine gut funktionierende Stadt sei, in der es sich gut leben lässt. Nur wenige Dinge seien ihm ein Dorn im Auge und der Aktionstag im Schwimmbad habe seine Eindrücke bestätigt. Besonders das Freizeitangebot in Weiz sei zu dürftig und veranlasse Jugendliche wie Senioren nach Graz auszuweichen; das könne es



v.l.n.r.: NEOS Klubobmann und Landessprecher LABg. Niko Swatek mit dem neuen Weizer Gemeindekoordinator Martin Reith und Lena Pirzl (Community Management).

nicht sein. Denn Weiz habe Potential, dies müsse man nützen. Sein Ansatz, die reichlich bestehenden Grünanlagen der Stadt für die Freizeit attraktiver zu gestalten, etwa durch Kneippanlagen in den Parks oder die Errichtung einer Feuerschale, an der sich Jugendliche abends treffen und gemeinsam chillen könnten. Weiters gelte es, die Kommunikation zwischen Politik und Menschen im Sinne von mehr Transparenz zu verbessern. Wenn Bürgerinnen und Bürger Projekte erstmals sehen, wenn sie in Bau sind, sei dies zu spät. Die Bevölkerung müsse von Anbeginn an in Projekte, die mit ihren Steuergeldern finanziert werden, aktiv eingebunden sein. In diesem Sinne möchte er Ansprechpartner für alle sein, die sich ungehört fühlen,

möchte den Menschen das Vertrauen in die Politik zurückgeben. Und die Regierenden müssten erkennen, dass in Weiz ein neuer Wind der Liberalität, der Gerechtigkeit und der Transparenz wehe. Martin Reiths Forderungen zusammengefasst: „Die Veröffentlichung von Sitzungsprotokollen im Internet ist aus meiner Sicht längst überfällig, ein Livestream von Gemeinderatssitzungen rechtlich und technisch möglich sowie die Erstellung eines Sitzungsplanes und die aktive Einladung der Bevölkerung zu diesen Sitzungen eigentlich eine Selbstverständlichkeit.“ Neue Zeiten brauchen neues Handeln, die NEOS mit Martin Reith sind angetreten, neues Denken auch nach Weiz zu bringen.

Mag. Herbert Kampfl

ÖVP-EU-Abgeordnete Simone Schmiedtbauer on Tour

Aus Anlass ihrer Steiermarktour bat MEP Simone Schmiedtbauer am 25. Juli zu einem Pressegespräch im GH Schrott in Hirnsdorf, wo die Herausforderungen der Landwirtschaft in der Region sowie aktuelle agrarpolitische Themen zur Sprache kamen. Am Gespräch nahmen auch die Obmänner Josef Wumbauer und Herbert Lebitsch der LK-Bezirkskammern Weiz und Hartberg-Fürstenfeld, sowie Michaela Mauerhofer, die Bezirksbäuerin von Hartberg-Fürstenfeld teil. Simone Schmiedtbauer, die als einzige Österreicherin dem EU-Agrarausschuss angehört, der insgesamt 48 Abgeordnete aus allen Mitgliedsstaaten der EU umfasst, nutzt die sitzungsfreie Zeit des EU-Parlaments regelmäßig für Bezirkstouren durch ganz Österreich, um den Kontakt zur Basis zu halten. Die Kammerobmänner betonen auch, dass sie zu den wenigen zähle, die für dringende Anliegen immer telefonisch erreichbar sei. Als

Landwirtin mit eigenem Betrieb in Hitzendorf, wo sie vor ihrer EU-Laufbahn auch als Bürgermeisterin wirkte, genießt sie den Vorteil umfangreicher Fachkenntnisse. Gerade jetzt in der aktuellen Waldbewirtschaftungsdebatte zeige es sich, dass Europa nicht seine Vorstellungen von Wald über ganz Europa stülpen dürfe, da Wald in den verschiedenen Regionen Europas nicht dasselbe sei. Wald muss wirtschaftlich genutzt werden dürfen, wir brauchen Nutzwälder, keine Kohlenstoffmuseen, so Schmiedtbauer kategorisch, sprechen wir hier doch von rund 2 Mio. Arbeitsplätzen europaweit, davon 300.000 allein in Österreich! Weiteres Gesprächsthema waren die Großwildtiere wie Bär und Wolf, die echte Bedrohungen der Alm- und Weidewirtschaft darstellen. Deshalb arbeite sie gerade an einem Entwurf zum Schutz von Wolf und Landwirtschaft, da man nicht beide gegeneinander auspielen dürfe, auch wenn der Wolf



in Europa mittlerweile nicht mehr zu den bedrohten Arten zähle. Aktuell drängendstes Problem angesichts des Krieges sei die Ernährungssicherheit, es dürfe keine Denktabus geben, jede Anbaufläche sei zu nutzen und jetzt zeige es sich auch, wie wichtig es sei, bio und konventionell nicht gegeneinander auszuspielen. Ös-

terreich ist mit 26 % bio ohnehin Vorzeigeland, Malta etwa liege bei 0,5%! Das Gespräch bewies eindrucksvoll, dass mit einer versierten Fachfrau wie Simone Schmiedtbauer auch ein kleines Land wie Österreich in Brüssel viel bewegen kann.

Mag. Herbert Kampfl

Ein Bekenntnis zur regionalen Wirtschaft.

Mehr denn je hat uns die Krise vor Augen geführt: Es sind die Betriebe ums Eck, die Arbeitsplätze sichern und uns mit allem Lebenswichtigen versorgen. Die umliegenden Firmen aller Branchen gewährleisten Versorgungssicherheit, Nahversorgung und hohe Qualität bei Produkten und Dienstleistungen. Die umliegenden Betriebe aller Branchen brauchen jetzt die Solidarität der Bürgerinnen und Bürger. **Wir sind Regional.**



Sensationeller Kabarettabend mit Lisa Eckhart in Weiz



Einen wahren Publikumshit haben Bettina und Robert Bauernhofer mit ihrer EventPro mit Lisa Eckhart in neuer Lingerie — „denn das Auge denkt mit“ (lacht mit, genießt mit...) — und ihrem aktuellen Kabarettprogramm „Die Voreile des Lasters – ungenierte Sonderausgabe“ am 17. Juni nach Weiz gebracht, war das Kunsthaus

doch nahezu ausverkauft. Dank eines perfekt betreuten Büchertisches von Michael Wilhelms Buchhandlung PAPIER-BUCH HAAS aus Weiz gab es im Anschluss an die vom Publikum mit großer Begeisterung aufgenommene Kabarett-aufführung auch noch eine tolle Signierstunde mit Lisa Eckhart.

Mag. Herbert Kampl

Neues Weizer Bezirksjournal

Das Sinabelkirchner
OPEN AIR 2022
EINLASS
SA. 27. AUG. AB 16 Uhr
AM SEE IN SINABELKIRCHEN
AUCH MIT DABEI: **MICHELLE** **HANNAH** **NIKOLAUS PRESNIK**
die Drücker *mit Band*
MODERATOR: DANIEL DÜSENFLITZ **oeticket**

Einlass: 19 Uhr • Tickets:
0664 / 520 24 41
bei allen Raiffeisenbanken
GERNOT ARENA **SCHLAGERNACHT 2022** **NOCKIS** & **oeticket**
Moderator: Daniel Düsenflitz
10.9. JENNERSDORF
GERNOT ARENA



Sonja Stoppacher

Durchfall, Erbrechen, Halsschmerzen, Kopfweg

Im Moment kämpfen viele Menschen mit diesen Symptomen oder auch nur einem davon. Was vor Covid ein klassischer Brechdurchfall war, ist jetzt meist durch Omikron ausgelöst. Im Normalfall ist die Geschichte in ca. 3 Tagen vorbei. Oft ist es sogar eine Infektion ohne Symptome. Es gibt Hinweise, dass dies mit unserem Immunsystem zusammenhängt. Je besser dieses ist, um so weniger Symptome haben wir. Das sollte ein Anreiz sein, alles zu tun, um unser Immunsystem zu stärken. Doch was ist es, was uns so schwach macht. Falsche, ungesunde Ernährung, Nahrungsmittel statt Lebensmittel. Zu wenig Schlaf, Stress im Beruf, Stress in der Familie, Freizeitstress und finanzieller Stress. Burnout ist die Spitze der Stresspyramide. Alkohol und andere Drogen werden als Fluchthelfer verwendet, wirken aber leider in die falsche Richtung. Es ist aber nicht so, dass wir keine Chance haben aus diesem Dilemma herauszukommen. Es gilt zu hinterfragen, an welchen Rädern kann ich drehen. Was lässt sich umgehend verändern, was braucht ein bisschen länger. Manche Dinge sind momentan nicht zu ändern, aber unser Fokus sollte auf den Dingen liegen, die wir ändern können. Der Erfolg wird sich mit Sicherheit einstellen. Mehr Lebensfreude und mehr Gesundheit durch ein stärkeres Immunsystem sind der Lohn für die richtigen Veränderungen. Wenn ich dann noch mit den richtigen Nahrungsergänzungen die Nährstofflücken auffülle, bin ich auf dem richtigen Weg. Wir helfen Euch gerne Euer Immunsystem zu stärken

Sonja und Reinhard

Gesundheitsblog auf
www.energieoase.or.at



**Energetik - Ahnenkreis
Schamanische Arbeit
DELTA-Scan Bioresonanz**

Sonja Stoppacher
Tel. 0664 / 43 84 313
Keltengeweg 31
8160 Thannhausen
www.energieoase.or.at



Heidi Schatzmayr
Energetikerin
Bachblüten-
beraterin



Telefon:
03177/2211

heidi@schatzmayr.com

Beten hilft wirklich

Es geschah in Amerika in einer Klinik. Ein Arztgremium wollte messen, was der Glaube in einem Menschen bewirkt. Sie wussten von einer Frau, die sehr gläubig war. Sie war ihre Testperson. Sie wurde mit Elektroden bestückt. Dann zogen sie sich in ein Nebenzimmer zurück um den Monitor zu beobachten, denn sie waren sich sicher, dass die Frau beten würde, wenn sie allein ist. Was dann auch geschah. (Aus einem Büchlein über das Paracelsuskonzentrat)

Zur totalen Überraschung der Ärzte gab es auf der Scala einen solch immensen Ausschlag, dass die Messkapazität des Apparates nicht ausreichte. Man rechnete dann aus, dass dieser Kraftstoß die Sendekraft des größten New Yorker Senders überstieg.

Aber gehen wir zurück zum Hier und Heute. Eine Freundin erzählte mir, dass sie wegen Bewilligung des Krankenstandes einen Chefarzt aufsuchen musste. Dieser interessierte sich für ihre Arbeit als eine Art Hellseherin. Am Ende des Gespräches bat er sie, mit ihm zu seinem Auto zu gehen. Da nahm er ein Bild heraus, welches er immer mit sich führte. ER HAT MIR GEHOLFEN sagte er. Es war ein Bild von JESUS!

Ich bin sicher, dass so mancher, der meine Kolumne liest, irgendein besonderes Erlebnis hatte. Er kann ruhig darüber reden oder mir schreiben, denn solche Erfahrungswerte brauchen die Menschen mehr denn je.

Es ist auch medizinisch erwiesen, dass sich ein Tischgebet positiv auf die Verdauungsarbeit des Körpers auswirkt.

Und wenn Ihnen Ärzte raten, da hilft nur noch beten – dann heißt das nicht – es gibt keine Hoffnung mehr, sondern Sie sollen die größte Kraftquelle anzapfen und Wunder sind noch allezeit möglich!

Dein Glaube hat Dir geholfen, sagte Jesus zum Blindgeborenen: und er konnte plötzlich sehen.

Und dieser Glaube hat auch mein Leben aus ausweglosen Situationen zum Guten gelenkt. Danke!

Ihre Heidi Schatzmayr



Grüne Tipps der Gartenprofis

Das rote Gold der Natur

Feinschmecker aufgepasst! Jetzt ist der richtige Pflanzzeitpunkt für die Knollen des Safran-Krokus (*Crocus sativus*).

Safran ist ein teures Gewürz und wird deshalb auch als « rotes Gold » bezeichnet. Bei der Ernte ist Handarbeit notwendig. Der Anbau ist einfach und für jedermann möglich. Safran wächst grundsätzlich überall dort, wo auch Wein und Weizen wachsen. Er liebt einen heißen Sommer, einen nebelreichen Herbst und einen schnee-reichen Winter. Safran ist relativ unempfindlich gegen Frost und übersteht Kälte bis zu -15 °C. Der Safran-Krokus hat einen antizyklischen Wuchs, d. h. die Blüten erscheinen gewöhnlich Anfang Oktober und die Blütezeit beträgt etwa einen Monat. Er wird ca. 8 – 15 cm hoch und seine Blüten sind blau-violett. Die roten Stempelfäden, die weit aus der Blüte heraushängen, werden geerntet und getrocknet. Das ist Safran.

Wählen Sie für die Pflanzung von Safran-Krokus den sonnigsten Platz in Ihrem Garten. Der Boden sollte locker und wasserdurchlässig sein. Safran braucht nicht viel Wasser und verträgt keine Staunässe. Pflanzen Sie die Knollen von Anfang August bis Mitte September in einer Tiefe von 10 bis 15 cm mit einem Abstand von 15 cm in jeder Richtung. Es ist nicht notwendig, die Pflanzen zu gießen. Nach drei Jahren erhält man von einer gepflanzten Knolle ca. 3-5 Safranknollen. Das Safran-gras bleibt den ganzen Winter über grün. Ab ca. Anfang Juni verwelkt das Gras und die Knolle zieht sich für den kommenden Sommer zurück. Sobald dies braun ist, sollte es ohne Kraftaufwendung entfernt sein.

In Trog bei Weiz gewachsene Knollen sind bis Mitte September bei uns erhältlich: 1 Pkg mit ca. 30 Stück Bio-Knollen in verschiedenen Größen kostet € 19,- ... um eine genussvolle Gewürzspezialität mehr!

Elisabeth & Hanspeter Höfler

höfler
ERLEBNISGÄRTEN
BAUMSCHULE + GARTENGESTALTUNG
8182 Apfeldorf Puch 20 • T. 03177 2252
office@hoefler.at • www.hoefler.at



von Stefan Pavek

„WILD BARBECUE“ Teil 1 Vorteil über Vorteil beim Wild grillen!

Wild grillen ist nicht nur in unserer Vorstellung eine tolle Sache, es hat auch handfeste Vorteile. So ist das Fleisch nicht nur intensiver im Geschmack, sondern auch fettärmer als Tiere aus der Zucht. Das liegt daran, dass die Tiere eben „wild“ sind. Sie können frei im Wald umherstreifen und haben so viel mehr Bewegung bekommen. Durch diese Beanspruchung der Muskeln wird das Fleisch dunkler. Zudem lagert es kaum Fett ein, da dieses bei so viel Bewegung direkt wieder verbrannt wird. Die intensive Farbe ist übrigens ein Merkmal von gutem Wildfleisch.

Außerdem ernähren sie sich komplett anders. So bekommen sie weder zusätzliche Medikamente noch Antibiotika zugeführt, das Fleisch ist weniger belastet. Dazu hat Wildfleisch einen hohen Eiweißgehalt und enthält kaum ungesättigte Fettsäuren. Es eignet sich somit gut, wenn man sich bewusst ernähren, aber trotzdem nicht auf Genuss verzichten will. So hat Wild grillen nicht nur geschmackliche, sondern auch gesundheitliche Vorteile.

Das nächste Mal gibt es dann konkrete Tipps, wie man das Wild am besten zubereitet.

Inzwischen noch einen schönen Sommer wünscht Euer

*Plotzirsch Team mit
Stefan und Doris*

**PLOTZHIRSCH
WIRTSCHAUS
RESTAURANT LOUNGE**

Klammstraße 4 • 8160 Weiz
Tel. 03172/46660
genusscatering@gmail.com
www.plotzirsch.at

Dr. Julia Pichler hat die Ordination von Dr. Pösinger übernommen

Mit einem Ordinationssommerfest wurde am 8. Juli die Ordinationsschließung von Dr. Edwin Pösinger und die Ordinationseröffnung von Dr. Julia Pichler zelebriert.

Zum Ärztewechsel in der Lederergasse 4 in Weiz kam auch der Weizer Bgm. Erwin Eggenreich mit Geschenken der Stadt und der aufrichtigen Freude darüber, mit Dr. Julia Pichler nicht nur die Ordinationsschließung gesichert zu haben, sondern eine so engagierte und trotz ihrer Jugend erfahrene und mit zahlreichen Zusatzausbildungen hochqualifizierte Allgemeinmedizinerin in der Stadt Weiz zu erhalten.

So verfügt Dr. Julia Pichler über Diplome der österreichischen Ärztekammer für:

- Psychosoziale Medizin
- Sportmedizin



- Notarzt
- Alpin- und Höhenmedizin
- Manuelle Medizin
- Schulmedizin
- Reisemedizin Zertifikat der österr. Ärztekammer

Ihre Wahlarztordination hat sie bereits 2019 eröffnet und außerdem hat sie bei zahlreichen Praktika auch im Ausland umfangreiche Erfahrung in verschiedenen medizinischen Bereichen gesammelt.

Weitere Informationen, auch über das umfangreiche Leistungsangebot der komplett renovierten und auch umgebauten Praxis, deren Behandlungsräume rund 200 m² umfassen, gibt es auf der Homepage: www.docpichler.at

Musikalisch wurde das Ordinationssommerfest von Andreas P. Tauser und wechselnder Begleitung mit dezenten Rhythmen angenehm untermalt.



Für das ausgezeichnete Catering mit Spanferkel als delikaten Höhepunkt sorgte „der Feiertag – die Manufaktur“ in gewohnt virtuoser Manier.

Mag. Herbert Kampf



Alle Bilder © Kampf

STVP.AT



Ich werde mein Bestes geben, um ein guter Landeshauptmann für die Steiermark zu sein.

Als Ihr neuer Landeshauptmann ist das für mich Ehrensache.
Als leidenschaftlicher Steirer ist es noch viel mehr – Herzenssache!

Ihr Landeshauptmann
Christopher Drexler

Herzenssache.





Dr. Roswitha Kuttner

Lästige Insekten im Anflug!

Ob bei einem Badetag am See, Urlaub am Meer, einer Wanderung durch Wälder und Wiesen oder einem lauen Abend im Gastgarten – **lästige Insekten haben wieder Hochsaison.**

Neben mechanischen Schutzmaßnahmen, wie Moskitonetz, Insektengitter und entsprechender Kleidung, gibt es in der Apotheke eine Reihe von gut wirksamen **Repellents**. Doch Vorsicht, nicht alle erhaltlichen Produkte sind für Schwangere, Stillende und Kinder oder den Einsatz in den Tropen geeignet!

Sprays mit DEET oder Icaridin als Wirkstoff direkt auf die Haut aufgetragen, halten je nach Wirkstoffmenge Gelsen, Moskitos, Stechmücken und Flöhe bis zu 8 Std. und Zecken bis zu 5 Std. fern. Je nach Art und Menge des Wirkstoffes sind sie tropengeeignet und ab dem 2. Lebensjahr einsetzbar. Für Schwangere und Stillende ist Icaridin als Wirkstoff gut verträglich. Für Kinder ab einem Jahr sind **Sprays mit ätherischen Ölen**, wie z.B. **Citriodiol** aus dem Eukalyptus, **Lavendelöl** oder **Citronella-Öl** geeignet. Mückenschutz soll lückenlos - und immer erst 30 min nach dem Sonnenschutz - auf die unbedeckten Hautstellen aufgetragen werden. Neben Sprays, die auf Kleidung und Moskitonetze gesprüht werden können, gibt es spezielle **Armbänder und Anhänger**, die mit ätherischen Ölen getränkt sind und ebenfalls zur Abwehr dienen.

Für die erste Hilfe nach Bienen- und Wespenstichen können spezielle **Pflaster** zum Aussaugen des Giftes verwendet werden. Außerdem hilft lokales Erhitzen der Einstichstelle mit **Thermostiften** gegen Schwellung und Juckreiz. **Juckreizstillende und kühlende Gele** mit antiallergischen Wirkstoffen oder **Aloe vera** als Basis sorgen nach Gelsen- und Mückenstichen für schnelle Linderung. Für unsere Jüngsten empfehlen wir einen **Rollon mit Eucalyptus, Rosengeranie, Lavendel und Jojobaöl**.

Allergiker brauchen ein spezielles **Notfallpaket**, das bei Bedarf vom Arzt verordnet wird und immer mitgetragen werden muss.

Ihre Apothekerin ... mit Herz dabei!!!



Kaplanweg 14 • A-8160 Weiz
Tel. 03172/42200 • Fax DW -15
E-Mail: office@apothekeweiz.at
www.apothekeweiz.at



Erdarbeiten & Naturkunde

Ich habe Euch ja in meiner letzten Kolumne schon von unserem „Planschbecken“ erzählt, das wir jetzt im Garten stehen haben. Natürlich ist da auch rundherum allerhand zu tun und meine Eltern haben nun - mit meiner tatkräftigen Unterstützung - allerhand Erd- und Schaufelarbeiten, um den Garten wieder auf gleich zu bekommen. Unlängst hat Papa dann frischen Gras-Samen an den bearbeiteten Stellen gesät. Unter anderem an einer Stelle, wo auch viele Ameisen unterwegs waren... wozu ich anmerkte: „hier nicht Papa, sonst wächst ja lauter ‘Ameisengras’ im Garten!“ Damit niemand irrträglich in die frisch gesäten Erdstellen tritt, haben Mama und Papa mit Stipfeln für eine Begrenzung besorgt. Papa hat extra noch dazu gesagt, „bitte vorsichtig sein und auf die frisch gesäten Stellen achten, damit Ihr nicht hineinsteigt.“ Als ich 30 Sekunden später vom Gartenschlauch aufdrehen zurück war, wollte ich schnurstracks meinen gewohnten Weg durch die Baustelle nehmen, als Papa ziemlich konsequent meinte: „Stop!“...denn da wäre ich um ein Haar schon miten hinein gelaufen...;-)

Jakob

Gedanken des 8jährigen Jakob Dobrowolny in der – möglicherweise durchaus anders lautenden – Übersetzung seiner Mama Michaela Dobrowolny



mit Backprofi Christian Ofner

Steirische Langsemmel

Zutaten für 9 Stück 1 Blech:
410 g Weizenmehl Type 700
8 g Salz
8 g Gerstenmalzmehl
8 g Butter
15 g frische Hefe
230 g Wasser 22 °C
Staubmehl (zum Stauben von Semmeln): 50% Kartoffel- oder Maisstärke und 50% Roggenmehl Type 960

KNETZEIT: 3 Minuten langsam
6:30 Minuten intensiver
TEIGRUHE NACH DEM KNETEN: 20 Minuten

TEIGGEWICHT PRO STÜCK: ca. 75 g
GEHZEIT VOR DEM BACKEN: ca. 30 Minuten

BACKZEIT: ca. 18 Minuten
BACKTEMPERATUR: 210°C Heißluft



ZUBEREITUNG

1. Alle Zutaten genau mit einer Küchenwaage einwiegen, in eine Rührschüssel geben und den Teig wie angegeben kneten.
2. Nach dem Kneten den Teig mit einem Tuch abdecken und bei Raumtemperatur 20 Minuten rasten lassen.
3. Den Teig auf eine leicht bemehlte Arbeitsfläche geben und Teigstücke zu ca. 75 g auswiegen.
4. Die Teigstücke rund formen (schleifen) und danach lang rollen auf eine Länge von ca. 8 bis 10 cm.
5. Die länglichen Teigstücke an der Oberfläche kräftig mit Staubmehl bemehlen.
6. Mit Hilfe von einem Rundholz die Teiglinge in der Mitte gut durchdrücken.
7. Die Langsemmeln verkehrt auf ein mit Staubmehl bemehltes Leinentuch legen und zugedeckt ca. 30 Minuten bei Raumtemperatur gehen lassen.
8. In der Zwischenzeit den Backofen auf 210 °C Heißluft vorheizen.



Ofner DER BACKPROFI GmbH
Josefa-Posch-Straße 3
8200 Gleisdorf

TEL: +43 (0) 3112 38804
email: office@derbackprofi.at
web: www.derbackprofi.at

Miteinander Energie sparen

Die Teuerungssituation hat sich weiter zugespitzt und gleichzeitig sind wir angehalten, die bisherige Energieversorgung zu überdenken. Viele SteirerInnen sehen sich dadurch mit einer weiteren Herausforderung konfrontiert, die sich vor allem auch finanziell deutlich niederschlägt.

Wir können alle dazu beitragen, Energie sparsamer und effizienter einzusetzen – das spart nicht nur Geld und schützt die Umwelt, sondern sorgt für eine bessere Zukunft für jede/n Einzelne/n.

Tipps, um Energie zu sparen:

Effiziente Haushaltsgeräte anschaffen (Energieklasse A), Geräte immer ganz vom Netz trennen, wenn sie nicht genutzt werden, Geschirrspüler effizient nutzen (bei voller Bestückung sogar energieeffizienter als mit der Hand zu spülen), energiesparend kochen und backen (Backen ohne Vorheizen), richtig kühlen und einfrieren (Kühltemperatur auf 7° C anheben), stromsparend Wäsche waschen und trocknen (Wäscheleine statt Trockner), Warmwasser sparen (Vollbäder vermeiden), optimal beleuchten (alte Glühbirnen durch LED-Lampen ersetzen), effizient heizen (ein Grad weniger Temperatur spart bis zu 6 % der Heizkosten), richtig lüften (Stoß- oder Querlüften), Rad fahren, zu Fuß gehen oder Öffis nutzen, energiesparend Auto fahren (Fahrgemeinschaften bilden), Elektromobilität nutzen, Lebensmittel regional und saisonal einkaufen und Lebensmittelabfälle vermeiden.

Für den Inhalt verantwortlich: Steirische Volkspartei & Grazer Energieagentur Ges.m.b.H.

Kameradschaftskapelle Weiz beim Mid Europe Schladming



Die alljährlich – heuer nach zweijähriger Corona-Pause von 12. bis 16. Juli – stattfindende Mid Europe Schladming zählt zu den bedeutendsten Blasmusikfestivals Europas. Zum 25jährigen Jubiläum durfte heuer unter 35 Orchestern

aus aller Welt mit rund 2500 Musikern auch die Kameradschaftskapelle Weiz mit einer Abordnung von 60 Musikern teilnehmen und präsentierte in einem begeistert aufgenommenen Open-Air-Konzert unter anderem auch den Mister Steirerball Heinz Habe-Marsch des leider bereits verstorbenen Angerer Komponisten Manfred Wiener unter der Leitung ihres Kapellmeisters Klaus Maurer und in Anwesenheit von „Mr. Steirerball“ Heinz Habe persönlich.

Mag. Herbert Kampl



Alle Bilder KK

FF PREBUCH präsentiert

PREBUCHER FESTIVAL

ZELTARENA
AN DER STEIRISCHEN APFELSTRASSE
www.ff-prebuch.at

SONNTAG 07.08.2022
EINTRITT FREI ab 9.30 Uhr
FRÜH-SCHOPPEN ab 11.00 Uhr
Club KLUG

VIP KARTEN € 120,-

Melissa Naschenweng

LAUSER HAINAH

FREITAG 05.08.2022
Einlass: 19 Uhr • Beginn: 20.30 Uhr
Karten: VVK € 25,- • AK € 35,-
oeticket und alle Trafiken *Preise zzgl. Ticketgebühren

KULMLANDFEST DER FF REICHENDORF
LIVE - LIVE - LIVE - LIVE - LIVE
oeticket Stehplatz VVK 39,- • AK 50,-

SEER

AFTERSHOWPARTY: DANIEL DÜSENFLITZ

FR. 2. SEPT Einlass: 19 Uhr • Beginn: 20 Uhr
REICHENDORF KULMBLICKHALLE

Harmonie - deine Bioresonanz in Weiz



Hallo, ich bin Katrin von der Bioresonanz Harmonie in Weiz!

Mittwochs und donnerstags bin ich sehr gerne für dich da!

In unseren Texten erfährst du, wo Bioresonanz bereits geholfen hat. Heute erzählt uns Nadine K. aus Weiz ihre Geschichte zum Thema:

„Histaminintoleranz und Energielosigkeit“

Mein ständiger Energiemangel und eine diagnostizierte Histaminintoleranz führten mich zur Bioresonanz Harmonie. Mir ging es zu dem Zeitpunkt wirklich schlecht und auch die Histaminintoleranz, wollte ich nicht ganz annehmen und damit weiterleben. Dank Bioresonanz kann ich wieder alles essen und mein Körper ist voll neuer Lebensenergie! Ich bin wirklich dankbar dafür und kann die Bioresonanz jedem wärmstens weiterempfehlen!

Wenn auch du Hilfe brauchst und zu uns kommen möchtest, dann melde dich jederzeit! Ich bin sehr gerne für dich da!

GUTSCHEIN
€ 40,-

Gutschein gültig als Ermäßigung für eine Erstszitzung (klassische Bioresonanz Analyse) bei Anmeldung bis 31.12.2022. Pro Person nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablässe möglich.

8160 Weiz • Dr. Karl-Renner-Gasse 7 • Tel: 0664/4801080 • www.bioresonanz-harmonie.at



Dr. Jörg Pavék

Sinnvolle Reduktion der Risikofaktoren von Herz-Kreislauf-Erkrankungen

Werte Leserin, werter Leser, in der heutigen Ausgabe des Neuen Weizer Bezirksjournals möchte ich Sie gerne weiter – wie zuletzt mit dem Überblick über den Bluthochdruck begonnen – über einfache Maßnahmen betreffend Reduktion der Risikofaktoren von Herz-Kreislauf-Erkrankungen informieren. In dieser Ausgabe will ich mich dem Thema „erhöhte Blutfette“ widmen.

Wie Sie alle sicherlich wissen, wird vor allem auch in nicht-medizinischen Zeitungen und in diversen Medien generell sehr ausführlich und auch regelmässig über unsere Blutfette (Cholesterin, HDL/LDL und Triglyceride) und deren Wirkung berichtet, sowohl im Guten wie im Schlechten. Oft wird leider die so wichtige Senkung der Cholesterinwerte als sinnlos oder gar gefährlich beurteilt. Die Konsequenz daraus ist leider häufig, dass die von uns Ärzt/innen verordnete Therapie in unterschiedlichsten Indikationen nicht oder nicht regelmässig eingenommen wird und daher viele zu verhindernde Erkrankungen wie Schlaganfälle oder Herzinfarkte häufiger als nötig auftreten. Da in unzähligen vorliegenden, teils auch sehr großen Studien die positive Wirkung der „Statine“ auf das Gefäßsystem mehr als überzeugend gezeigt werden konnte, ist es uns allen ein Anliegen, dass bei gegebener Indikation (z.B. Diabetes mellitus, KHK, PAVK, Gefäßverkalkungen oder Zustand nach Herzinfarkt oder Schlaganfall) die Patienten diese Art von Medikamenten einerseits verordnet bekommen und andererseits dann auch nach unseren Empfehlungen regelmässig und exakt nach der individuellen Verschreibung einnehmen.

Dabei gelten individuelle Zielwerte für jede/n einzelne/n Patientin/en abhängig vom jeweiligen Krankheitsbild und Gefäßzustand - der LDL-Wert sollte zum Beispiel bei niedrigem aber vorhandenem Gefäßrisiko unter 130mg/dl liegen, bei höherem Risiko unter 70mg/dl und sogar unter 55mg/dl bei sehr hohem Risiko (einen Herzinfarkt oder Schlaganfall zu erleiden). Mehr über die Blutfette erfahren Sie in der nächsten Ausgabe des Neuen Weizer Bezirksjournals!

In diesem Sinne wünsch' ich Ihnen allen eine nicht zu heiße Sommerzeit – und bleiben Sie wie immer gesund.

Ihr Jörg Pavék

Dr. Jörg Pavék
 Ordination Weiz
 Marburger Str. 29, 8160 Weiz
 Telefon +43 3172 3670-0
 ordination@interne-pavek.at

Toller Premieren-Erfolg in St. Ruprecht/R.

Bereits zur Premiere am 9. Juli hat das Theater im Park von St. Ruprecht/R. heuer mit der Kriminalkomödie „Tatort Villa Bock“ vor ausverkaufter Tribüne eine furiose Vorstellung abgeliefert.

Die Kriminalkomödie von Daniel Kaiser beginnt wie der Louis dé Funes-Klassiker „Hasch mich, ich bin der Mörder“ – der Kriminalschriftsteller Hugo Bock (Lukas Bloder, zum Sterben komisch verzweifelt) wird erpresst und plant, sich des Problems mittels eines perfekten, minutiös geplanten Mordes zu entledigen, wenn dieser das Geld abholt, in dieser Nacht, aber alle seine Testleser zerpfücken seinen Entwurf, angeblich ein neues Roman-Manuskript, als stümperhaft – entwickelt sich dann aber völlig anderes. Das ist die erste Überraschung für den giftigen Zuschauer, der genau zu wissen glaubt, was ihn erwartet. (Gilt natürlich auch für alle Zuschauerinnen!) Es beginnt ein ständiges Kommen und Gehen, keine Rolle tut, was sie angekündigt hat, der Wissensvorteil

des Zuschauers (auch jener der Zuschauerin) gegenüber den Protagonisten auf der Bühne, von dem Komödien angeblich leben, schmilzt von Auftritt zu Auftritt. Überraschung folgt auf Überraschung. Nur nach und nach erschließt sich, wer wen mit wem verwechselt, wer wann für ermordet gehalten wird. Dass sich zwei flüchtige Ganoven (Christine Sulzer und Robert Wagner mit akrobatischem Körpereinsatz in Schrank und Truhe) in der Villa vor der Polizei (Roswitha Maurer virtuos verwirrt und verwirrend) verstecken, ist auch nicht hilfreich, der überraschende Besuch der Schwiegermutter (Elisabeth Deutsch) noch weniger – in einer Komödie. Gefordert waren die Darstel-

schonungslosen körperlichen Einsatz. Auch das beim Ermordetwerden-Proben aus jeder Position konsequent in die falsche Richtung fallen, nämlich neben statt auf das Sofa, war ganz schön hart – für die Darstellerin!

Wenn Wilhelm Busch recht hatte und die schönste Freude die Schadenfreude ist, kam das Publikum im Park von St. Ruprecht/R. diesmal voll auf seine Kosten, wie schallendes Gelächter und immer wieder



aufbrausender Szenenapplaus, wenn dem geplagten Bock alles schief ging, vermuten ließen und der frenetische Schlussjubel bestätigte!

Natürlich hat sich in diese härteste Rolle, die des Dienstmädchens Marie, das ihren Chef für zum Sterben komisch hält, Jutta Deutsch bravourös fallen lassen, die mittlerweile auch Vereins- und Spielleitung von ihrem Vater Franz Deutsch übernommen hat, der einen überzeugenden Polizeinspektor, der gleichzeitig der Erpresser ist, die letzte Überraschung des Stückes, dann ist es aus, abgelieferte.

Melanie Wiener-Krisper als Bocks Gattin Jannet, Birgit Nagl, als dessen Verfllossene und Ursache allen Übels, sowie Gerald Fink als Testleser und Herwig Steiner als Hollywood-Produzent, tatsächlich echt, das gab es auch in diesem Stück, komplettierten das Ensemble des Theaters im Park von St. Ruprecht/R., das perfekt aufeinander eingespielt ein rasantes und pointiertes, Theatererlebnis vermittelte.

Mag. Herbert Kampf



Alle Bilder © Kampf

Vernissage Joseph Beys im MiR „Jedermann“ in Rettenegg



v.l.n.r.: Galerist Gerhard Sommer, Kurator Dr. Georg Köhler, Dr. Tanja Gurke, Dr. Karl Bauer

Noch bis 15. August ist im MiR, im Museum im Rathaus in Gleisdorf, die von Dr. Georg Köhler bestens kuratierte Ausstellung zum 101. Geburtstag des Künstlers „Joseph Beys – 101. Arbeiten aus steirischen Sammlungen“ zu sehen. Zur Vernissage am 7. Juli kamen zahlreiche Gäste, darunter eine Vielzahl regionaler Künstlerinnen und Künstler. Der Gleisdorfer Kulturreferent Dr. Karl Bauer eröffnete die Ausstellung und Kurator Dr. Georg Köhler war es gelungen, für die Laudatio kurzfristig die Kunsthistorikerin und Geschäftsführerin des Grazer Kunstvereins, Dr. Tanja Gurke,

in Vertretung des erkrankten Ing. Johann Baumgartner von der Galerie Steiermarkhof, zu verpflichten, die einen fundierten und überaus interessanten Einblick in das Leben und Wirken des herausragenden Künstlers, der die Kunstwelt maßgeblich verändert und beeinflusst hat, gab. Im Laufe dieses Abends bildeten sich noch viele angeregte Gesprächsrunden in Kleingruppen bis zur „Sperrstunde“. Ein Kunst- und Kulturgenuss mit regem Gedankenaustausch, nicht nur zur überaus bemerkenswerten und sehr empfehlenswerten Ausstellung!

Mag. Herbert Kampl



Meterhoch erhebt sich der Mammon über Jedermann, als es ans Abschiednehmen geht... (Jedermann-Premiere Rettenegg 1.8.2008)

Die Theatergruppe Rettenegg spielt heuer nach zwei coronabedingt spielfreien Jahren wieder Sommertheater und zwar den „Jedermann“ als Freilufttheater neben der Pfarrkirche Rettenegg (bei Schlechtwetter in der Kirche). Da Druck und Postaufgabe diese Ausgabe bereits vor der Premiere stattfinden mussten, finden Sie den Premierenbericht erst in der September-Ausgabe, haben aber bis 14. August noch siebenmal Gelegenheit, das Spiel vom Sterben des reichen Mannes von Hugo von Hofmannsthal in der Dialekt-

fassung von Franz Löser neben der Pfarrkirche Rettenegg mitzerleben. Gespielt wird am **4., 5., 6., 11., 12. und 13. August jeweils um 20:30 Uhr neben, bei Schlechtwetter in der Pfarrkirche, und am 14. August um 16 Uhr, auf jeden Fall in der Pfarrkirche.**

Kartenreservierung: www.rettenegg.at/theatergruppe oder 0664/4614545, Fr.-So., jeweils 15-20 Uhr, an Aufführungstagen ab 8 Uhr oder 03173/8020, Mo.-Fr., jeweils 9-11 Uhr
Infos Max Gruber:
0664/4955503 oder 03173/8260
Mag. Herbert Kampl

China Restaurant TAI-YANG

SEIT 1995

Gleisdorf, Ziegelstraße 2 (gegenüber der Feuerwehr) • Tel. 03112/5730 oder 0699/12345450 oder 0664/5476938 • www.tai-yang.at

AUGUST-AKTION

Freitag, Samstag und Sonntag von 17:30 bis 20:30 Uhr

Spezialbuffet am Abend € 16,90 statt € 19,90

Kinder bis 4 Jahre GRATIS! Kinder von 4 bis 6 Jahren € 8,90 statt € 10,90

Kinder von 6 bis 10 Jahren € 11,90 statt € 13,90

KLIMATISIERTER
INNENRAUM!

Montag bis Freitag, 11.30-14 Uhr

Mittagsbuffet € 13,90

Kinder bis 4 Jahre GRATIS! Kinder von 4 bis 6 Jahren € 8,90
Kinder von 6 bis 10 Jahren € 11,20

An Feiertagen, Samstag & Sonntag 11:30 bis 14 Uhr

Spezialbuffet € 19,90

Kinder bis 4 Jahre GRATIS! Kinder von 4 bis 6 Jahren € 10,90
Kinder von 6 bis 10 Jahren € 13,90

Alle Buffets inkl. 1 Glas Weißer Spritzer oder Bier, alkoholfreie Getränke (Grapos) & Kaffee unbegrenzt!

Alle Gerichte der Speisekarte auch zum Mitnehmen!

Öffnungszeiten Mo./Di./Do.: 11-14.30 Uhr und 17-22 Uhr • Fr./Sa./So.: 11-22 Uhr • Mittwoch Ruhetag (außer Feiertage)

3fache Krimilesung in Fernitz-Mellach mit Plautz-Büchertisch

Die Büchertische der Buchhandlung Plautz bei Lesungen sind nicht nur in Gleisdorf und Weiz bekannt und beliebt, auch die Steiermärkische Landesbibliothek in Graz greift bei Lesungen für den Büchertisch gerne auf das umfangreiche Sortiment und die reichhaltige Erfahrung von Claus Schwarz und seinem Team zurück. Diesmal gestaltete die Buchhandlung sogar den Büchertisch bei der Dreifach-Krimi-Lesung im Naschgarten Fernitz-Mellach südlich von Graz am 21. Juli, wo



die Weizer Kleine Zeitung-Redakteurin Nicole Stranzl nicht nur aus ihrem letzten Krimi „Gefangen – Grauen in St. Anna“ las, sondern auch ihren aktuellen – siebten – Roman „Tür im Sand“ vorstellte, bereits einen Tag vor dem offiziellen Erscheinungstermin. Einmal mehr hat die junge Autorin ein bemerkenswertes Buch randvoll mit aktuellen, wichtigen und wertvollen, wenn auch wenig erfreulichen oder gar angenehmen Themen vorgelegt, bis auf das alles bestimmende Thema Liebe, das immer erfreulich und begrüßenswert ist, egal ob es die Geschwister-Liebe zwischen Zwillingen, oder erotische Liebe ist. Und wie schnell entwickelt ein Opfer Sympathien für seine Peiniger? Nicole Stranzl nennt ihren Roman „Tür im Sand“ –

Sand in Afghanistan, Sand im heimatlichen Italien, da wie dort öffnen sich Türen, andere fallen zu ... –, auch wenn es US-Truppen-Engagement und Ärzte ohne Grenzen-Einsatz in Afghanistan thematisiert, nicht Thriller sondern Drama. Wer das Buch liest, wird ihr recht geben. Das klassisch-konventionelle Liebesdreieck: Der Krieg reißt zwei Liebende auseinander, der eine wird für tot gehalten, der andere sucht dessen Familie auf, eine neue Liebe – zur Schwester des Vermissten – entsteht, da steht der Totgeglaubte vor der



Tür! Die Figuren des Dreiecks: ein US-Soldat und ein italienischer Chirurg – die Liebenden – und des Chirurgs Schwester, neue Liebe des Soldaten und schwanger! Klassisch, aber nicht ganz so konventionell. Nicole Stranzl, Shooting Star der Thriller- und Krimi-Szene, hat sich auch in ihrem neugewählten Genre des Liebesdramas nicht nur versucht sondern als Meisterin der subtilen Schilderung erwiesen, insbesondere die Rückblenden des Ich-Erzählers sind in der Emotionalität der Sprache virtuos: nüchtern, kühl distanziert, analytisch; abgehoben, wie ein Mensch in einer Ausnahmesituation sich erlebt, wenn er komplett neben sich steht. Ein mit aktuellen Baustellen der modernen Gesellschaft prallgefülltes Buch, die zen-

trale Thematik der posttraumatischen Belastungsstörung wie gewohnt akribisch recherchiert, schonungslos detailliert geschildert, an gnadenloser Authentizität nicht zu überbieten, weil vor dem Druck von Fachleuten gegengelesen, alles gewohnte unter völlig neuen Gesichtspunkten neu erfunden, prallgefüllt aber auch mit Hoffnung und Liebe, Hoffnung aus Liebe, zu den Problemen werden auch Lösungen geliefert, zumindest Lösungsansätze,



nicht immer funktionieren sie, aber sie sind da... Lesen Sie dieses Buch, es wird Ihnen vielleicht nicht gefallen, den Preis, den das Leben für das Happy End fordert, muss man als Leser erstmal verdauen, aber sie werden es verschlingen, sie werden es nicht mehr aus der Hand legen können, es wird Sie verschlingen...! Nicole Stranzl hatte nur eine Seite des neuen Buches als Zugabe zur Krimilesung zu Gehör gebracht, aber sie weiß den Nerv ihres Publikums zu treffen und eine knapp 100köpfige Zuhörerschaft stürmte den Plautzsch-Büchertisch und es wurde bis in die dunkle Nacht hinein eifrig signiert. Und auch Buchhändler und -Expertin Claus Schwarz ist überzeugt, von dieser Autorin werden wir noch viel lesen!



Viel gelesen haben wir schon von den weiteren beiden Autoren. Robert Preis präsentierte den aktuellen Armin Trost „Der Tod ist ein Spieler aus Graz“, die Neuauflage seines



Armin Trost-Origins „Trost und Spiele“ aus dem Jahre 2011 und als Draufgabe seine „111 schaurigen Orte in der Steiermark, die man gesehen haben muss“, hat es Fernitz-Mellach doch tatsächlich in die Aufzählung geschafft, während Claudia Rossbacher einmal mehr im „Steirerwahn“ die Pucher Apfelmänner meuchelte, die dank ihres Krimisterbens immer größere Berühmtheit auch außerhalb des Apfelfandes und der Steiermark erfahren. Organisiert wurde die von Freaky Friday Jailhouse Duo musikalisch stimmungsvoll umrahmte Lesung von der Öffentlichen Bibliothek Fernitz-Mellach unter der Leitung von Andrea Knoll-Nechutny, BA im Naschgarten Fernitz-Mellach.

Mag. Herbert Kampfl

Klangnetz- Installation in Gleisdorf noch bis 3.9. zu hören

Das Projekt „Klangnetze“ ist eine kollaborativ entwickelte, ortsspezifische Klanginstallation, die verschiedene Orte in der Steiermark klanglich miteinander verbindet. Sie nimmt den Begriff des Netzwerks als Ausgangspunkt. An fünf Orten – Gleisdorf, Eisenerz, Spielberg, Leibnitz und Ligist – werden im öffentlichen Raum mobile Klangelemente installiert, die miteinander und mit ihrer akustischen Umwelt interagieren. Diese Elemente be-

stehen aus photovoltaisch betriebenen Computern, die von den Künstler:innen programmiert werden. An jedem Ort werden die Arbeiten der Komponist:innen jede Woche abwechselnd zu hören sein. Zu den fünf Orten in der Steiermark kommt noch ein virtueller Ort hinzu. Auf der Projekt Webseite werden die fünf im öffentlichen Raum installierten Werke in einem weiteren Werk, das online zu hören ist, miteinander in Verbindung gebracht.

KOMPONIST:INNEN: Luc Döbereiner, Margarethe Maierhofer-Lischka, Veronika Mayer, Daniele Pozzi, Hanns Holger Rutz, Ina Thomann. Projektleiter: David Pirrö



Unser Service macht den Unterschied.

Küchengeräte-Beratung

Jetzt unverbindliches
Angebot einholen!

 **BOSCH**
Technik fürs Leben

SIEMENS

Miele

LIEBHERR

gorenje

Hisense

Klimageräte-Aktion!



ab **399,-**



TV-ABVERKAUF!

-10%

auf **ALLE** lagernden
TVs zusätzlich zum
Aktionspreis!

EP:Schreck

ElectronicPartner

Unser Service
macht den Unterschied.

TV, Video, HiFi, Telecom, PC/Multimedia, Electro
8160 Thannhausen, Ahornweg 11, Tel.: 03172/46000
www.ep-schreck.at, shop.schreck.at

Angebot gültig bis
längstens 31.08.2022
oder solange der Vorrat
reicht. Irrtümer
ausgeschlossen.

90 Jahre Stadt Weiz – Eine Zeitreise in Bildern...

... führt quer durch die Stadt Weiz und wurde am 30. Juni mit einem Spaziergang vom Hauptplatz zum Kunsthaus eröffnet. Anschließend fand im Hannes Schwarz-Saal die Präsentation des neuen Weiz Image-Films statt. Anlässlich des 90-jährigen Jubiläums der Stadterhebung hat das Stadtmuseum Weiz eine spannende Bilder-Zeitreise ins Weiz der Vergangenheit erstellt. Auf 13 Kuben in der gesamten Innen-

stadt verteilt vom Hauptplatz aus, über den Südtirolerplatz entlang der Europa-Allee, hinauf auf den Weizberg und bis nach Krottendorf, sind historische Ansichten zu sehen und das aus derselben Perspektive aufgenommene entsprechende Foto aus der Gegenwart, um



die Entwicklung und Veränderung des Stadtbildes in den letzten 90 Jahren anschaulich zu dokumentieren. Die Aufnahmen zeigen, wie sich aus dem beschaulichen Markt Weiz eine moder-



ne Kleinstadt entwickelt hat! Im Laufe der Zeit unterlagen viele Plätze gewaltigen Umgestaltungen, andere Gebäude und Straßen scheinen jedoch über die Jahrhunderte hinweg unverändert.

Die Kuben können auch unabhängig voneinander oder virtuell auf der Webseite www.weiz.at/90JahreStadtWeiz besucht werden.

Die Ausstellung ist bis Ende Oktober zu besichtigen.

Mag. Herbert Kaml



Alle Bilder © Kaml

Entgeltliche Einschaltung

Das JobCollege Der beste Weg zum Wunschberuf

Junge Menschen, die vor der Berufswahl stehen und dabei Unterstützung benötigen, erhalten im „JobCollege“ der Polytechnischen Schule Weiz in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice Weiz (AMS Weiz) die optimale Unterstützung bei der Suche nach dem, für sie, richtigen Lehrberuf.

Aus Gesprächen mit Wirtschaftstreibende wissen wir, dass junge Menschen, die ihre Schullaufbahn abgebrochen haben, oftmals leider nur auf geringe Kompetenzen in den Bereichen Berufsorientierung, Berufsvorbereitung und praktisches Arbeiten zurückgreifen können.

Das „JobCollege“ ist ein Berufseinstiegsprojekt für Jugendli-

che im freiwilligen 10. Schuljahr, die in ihrem Berufsfindungsprozess und bei der Lehrstellensuche unterstützt werden.

Neben der Vertiefung von Grundkenntnissen sind gezielte Berufsorientierung, Bewerbungstraining und zusätzliche Praxismöglichkeiten die Schwerpunkte, um eine erfolgreiche Überleitung in ein Lehrverhältnis während des Schuljahres zu ermöglichen.

Die Jugendlichen haben hier die Möglichkeit, sich professionell beruflich zu orientieren, ihre persönlichen Kompetenzen und Schlüsselqualifikationen zu stärken und sich individuell auf die Durchführung von Vorstellungsgesprächen sowie von Aufnahmeprüfungen vorzubereiten.

Beratungen, Interessenstests, Bewerbungstrainings und Workshops sind zusätzliche Unterrichtsangebote im „JobCollege“. Vor allem aber bieten mehrtägige Betriebspraktika in Betrieben beste Gelegenheiten, dass diese Jugendlichen ihr Können, Wissen und Wollen bei zukünftigen Lehr- ausbildungsbetrieben präsentieren können.

Aus all diesen Gründen gelingt es „JobCollege“ gemeinsam mit den Jugendlichen bereits im Laufe des Schuljahres einen entsprechenden Lehrplatz zu finden, der den Wünschen, Eignungen und persönlichen Vorstellungen entspricht. Sobald die Absolventen von „JobCollege“ eine Lehrstelle erhalten haben, können sie sich



„Praktika und mehr - das Jobcollege!“
Günther Reitbauer
Leiter des AMS Weiz

natürlich jederzeit vom weiteren Schulbesuch abmelden.
JOB COLLEGE WEIZ – ein Projekt der Polytechnischen Schule Weiz – Die Berufsvorbereitungsschule in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmarktservice Weiz.

Anmeldungen für das JobCollege: Polytechnische Schule Weiz 03172/2708-502 bzw. kontakt@poly.weiz.at

Verschiedene Peugeot 208 Modelle sind eingetroffen und sofort verfügbar!



Autohaus Fritz

8200 Gleisdorf • Bürgergasse 22
☎ 03112/2117 • www.autohausfritz.at

Wir verlosen zwei Karten zum Mega Open Air mit Bernhard Brink uva. am 6.8. beim Burgauer Strandfest

Von 5. bis 7. August findet das 81. Burgauer Strandfest statt. Während bei der Warm up-Party mit Newcomer Felix Muhr am Freitag, den 5.8., ab 21 Uhr, und beim Frühschoppen am Sonntag, den 7.8., ab 10:30 Uhr, der Eintritt frei ist, sind Karten für das Mega Open-Air am Samstag, den 6.8., ab 19 Uhr (Einlass ab 17 Uhr), über Ö-Ticket sowie in Burgau bei Raiffeisen, der Gemeinde und den Gewerbebetrieben zum VVK von EUR 30,00 (AK EUR 40,00) erhältlich.

Am Sonntag gibt es den Frühschoppen ab 10:30 Uhr mit Feuer & Eis, um 17 Uhr eine Weinkost und ab 18 Uhr spielen die Südsteirer auf. Ein Riesenfeuerwerk beschließt das Burgauer Strandfest um ca. 22 Uhr!

Zum Mega Open Air am Samstag, 6.8., erwartet Moderator Daniel Düsenflitz, der übrigens auch Freitag und Sonntag moderiert,

mit **Bernhard Brink, Hannah, die Lauser und Marlena Martinelli** die Top-Stars des deutschen Schlagers und die angesagtesten österreichischen Hitgaranten. Für tolle Unterhaltung und ausgezeichneten Musikgenuss ist also bestens gesorgt und wir verlosen 2 Karten für dieses Mega Open Air am Samstag.

Wenn Sie zwei Karten gewinnen möchten, senden Sie am Mittwoch, den 3.8., zwischen 15.00 und 15.15 Uhr unter 0664/1805833 ein SMS mit dem Kennwort „Burgau“ (Name und Telefonnummer nicht vergessen!!!), an 0664/1805833. Wer gewinnt, wird per SMS verständigt, die Karten sind zur Abholung auf die Namen des/der Gewinner/in an der Kasse hinterlegt. Keine Barabläse oder Ersatz der Karten bei Absage oder Verschiebung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. *Mag. Herbert Kampf*

Neues Weizener Bezirksjournal

Franz Rogler noch bis 9.9. in der Stadtgalerie Kunsthaus Weiz

Die Vernissage fand am 9. Juli statt, die Sommerausstellung „Franz Rogler – Pionier des Surrealismus“ ist noch bis 9. September in der Stadtgalerie im Obergeschoss des Kunsthauses Weiz zu sehen, bei allen Veranstaltungen im Kunsthaus und montags bis freitags jeweils von 9 bis 13 über den Zugang Rathausgasse/Kulturbüro sowie montags bis freitags jeweils von 15 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr über den Kunsthaus-Eingang.

Mit insgesamt 64 Werken aus fünf Privatsammlungen, sowie aus den Beständen der neuen Galerie Graz des Universal-museums Joanneum und einer Leihgabe aus dem ORF-Landesstudio Steiermark ist es dem Weizer Kulturbeauftragten

Mag. Georg Gratzner gelungen anlässlich des 100. Geburtstages von Franz Rogler die unzweifelhaft umfangreichste Werkschau seit Jahrzehnten zusammenzustellen. Der Surrealist Franz Rogler (1921-1994) gilt als einer der wichtigsten österreichischen Maler des 20. Jahrhunderts.

Eröffnet wurde die Ausstellung vom Weizer Kulturreferenten Mag. Oswin Donnerer, musikalisch umrahmt von Raphael Meinhart.

Zur Vorab-Präsentation der Ausstellung waren auch Franz Roglers Witwe Heidemarie Rogler-Majcen und seine Tochter Mirjam Rogler nach Weiz gekommen.



auch dem Laien ein verständnisvoller Zugang zum Surrealismus. Eine in jeder Hinsicht

faszinierende wie wertvolle – und einzigartige – Ausstellung!
Mag. Herbert Kampfl



Ausstellungskurator Dr. Günther Holler-Schuster, Kurator der Neuen Galerie Graz, präsentierte das Werk Franz Roglers anhand ausgewählter Arbeiten. Unter seiner sachkundigen Führung erschließt sich



Alle Bilder © Kampfl

Tausende Gäste beim Weizer Altstadtfest

Sichtlich erfreut waren viele tausende BesucherInnen, dass es nach zwei Jahren Pause in Weiz wieder ein großes Altstadtfest gab. Obwohl rundum zahlreiche Gewitter ihre Kreise zogen, durfte sich das Veranstalterteam des Stadtmarketing Weiz rund um Axel Dobrowolny und Verena Lerchbaum freuen, dass die Weizer Innenstadt bis zum Festende trocken blieb. So genossen MusikliebhaberInnen unterschiedlicher Stilrichtungen die Livebands auf vier Bühnen in der Weizer Innenstadt und auch Bürgermeister Erwin Eggenreich zeigte sich vom Programm begeistert: „Es ist schön, dass in Weiz wieder richtig gefeiert werden kann – noch dazu mit zahlreichen Weizer Bands!“ Bereits Ende August ist ja das traditionelle Weizer Mulbratfest geplant und mit Sicherheit wird auch bei diesem Fest, das am 27.8.2022 über die Bühne geht, wieder ordentlich gefeiert.

Michaela Dobrowolny

Chrom & Genuss und gelungene Weizer Oldtimer Genuss Tour

Sehr erfreut zeigten sich Nina Darnhofer und Doris Schwaiger vom Tourismusverband Oststeiermark, Geschäftsstelle Weiz, über den regen Besuch vieler Oldtimer-Freunde anlässlich der Veranstaltung „Chrom & Genuss“, die am Weizer Hauptplatz den Auftakt für die heurige Weizer Oldtimer Genuss-tour bildete.



© Dobrowolny

Das Team des Prenderinghof verwöhnte FahrerInnen, BeifahrerInnen und Oldtimer Fans kulinarisch, während die BesucherInnen die historischen Fahrzeuge unter die Lupe nahmen. An den beiden darauf folgenden Tagen ließ sich das Veranstalter-Trio der 5. Weizer

Oldtimer Genuss Tour (Michael Wilhelm, Mario Kleinburger und René Müller) ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Sonderprüfungen auf einer landschaftlich sehr reizvollen Strecke einfallen.

Michaela Dobrowolny



© Dobrowolny

Geniale Raimund-Inszenierung am HofTheaterHöf//Präbach

Neue Wege geht das HofTheaterHöf//Präbach am Kohlbauerhof unter der Leitung von Christian Müller und Julia Zangger – selbst in einer Hauptrolle zu erleben – mit seiner aktuellen Produktion „Der Bauer als Millionär“ von Ferdinand Raimund. Mit einer optischen Modernisierung im „stillen“ Bühnenbild mit „lauten“ Requisiten des 21. Jahrhunderts wie Traktor und Mini-Cabrio betont Regisseur Hanspeter Horner die Zeitlosigkeit des Raimund-Stoffes ohne das Stück in die Jetztzeit zu zerren oder gar die Magie Raimunds den Geistern und Feen zu entreißen. Aktuelle Zeitbezüge im Text bleiben der

Schon in der Besetzung ist man neue Wege gegangen. Mit einem Casting im April wurden theaterinteressierte Laien gesucht, die nun gemeinsam mit den Profis in den Hauptrollen auf der Bühne stehen. Regisseur Hanspeter Horner ist das Meisterwerk gelungen, versierte Berufsschauspieler mit teils internationaler Bühnen- oder auch Film- und Fernsehserfahung und Laiendarsteller aller Altersgruppen mit und ohne jede Bühnenerfahrung zu einem harmonisch agierenden Ensemble zu verschmelzen, in



dem alle Rollen auf Augenhöhe miteinander agieren!

Eine große und aufwändige – und großartige – Produktion mit 8 Profis und 8 spielfreudigen Menschen aus der Gegend. Es wirken mit: Angelina Berger, Christina Cervenka, Andrea

Feil, Paula Frankfurter, Astrid Huber, Mareike Kreamsner, Loreen Schweiger, Monika Wanz, Michaela Wilding, Julia Zangger, Gregor Aistleitner,

Philipp Dornauer, Richard Hornischer, Jean-Paul Ledun, Christian Ruck, Peter Wolf.

Gespielt wird noch am 5., 6., 7., 12., 14. August, jeweils um 20 Uhr, bei jedem Wetter - das Publikum sitzt im Trockenen!

Ab 18:30 Uhr gibt's regionale Schmankerln, Bio-Weine, Bio-Säfte, Bio-Bier am Kohlbauerhof, Maningweg 10.

Info und Karten zum Preis von 21.- Euro: 0664 25 09 109 oder www.hoftheaterhoef.at

*Schauen Sie sich das an!
Mag. Herbert Kampf*



Rahmenhandlung vorbehalten, das Zaubermärchen bleibt ein Kind seiner Zeit und bezieht seine Aktualität aus der Werk-treue.



Alle Bilder © Kampf

Der vollelektrische ID.4 & ID.5 Jetzt bestellen und noch dieses Jahr losfahren



Jetzt bereits ab € 45.800,-¹⁾
und zusätzlich bis zu € 3.000,-
staatliche Förderung²⁾

Alle Preise sind unverb. nicht kart. Richtpreise inkl. MwSt. Der Preis bezieht sich auf den ID.4 Pro 128 kW. Angebot gültig für Bestellungen bis 10.08.22, abhängig von der Ausstattungsvariante, und auf sofort verfügbare Neuwagen. Gültig solange der Vorrat reicht.

1) E-Mobilitätsbonus in Höhe von € 2.400,- ist bereits vom angeführten Preis abgezogen. 2) € 3.000,- (netto wie brutto) staatl. Förderung des BMK. Die Förderung ist budgetär u. zeitlich begrenzt, bitte informieren Sie sich zu den Details unter www.umweltfoerderung.at. Mindestbeholddauer 48 Monate. Nur für Privatkunden. Stromverbrauch: 17,0 - 23,4 kWh/100 km. CO₂-Emission: 0 g/km. Symbolfoto. Stand 07/2022.



Autohaus Gleisdorf

8200 Gleisdorf, Ziegelgasse 6
Telefon +43 3112 5566
www.autohaus-gleisdorf.at

Junge ÖVP



© Sebastian Lechmann

Tom Spitzer
Bezirksobmann der JVP Weiz
Tel. 0664 / 21 08 947
tom.spitzer@outlook.com
Instagram: jvp_bezirkweiz
Facebook: JVP Bezirk Weiz

Was Jeanny, Barbra Streisand & Layla gemeinsam haben

Ist es ein Sommerloch oder tatsächlich ein Aufreger? Kaum ein Song polarisiert 2022 wie der neue Ballermann Hit Layla. Auf das warum muss ich wohl selbst nicht eingehen, denn ich nehme an, der Song ist mittlerweile eh beinahe jedem bekannt. Dass er sexistisch ist, ist wohl auch klar, auch wenn das manche abstreiten. Wer aber bei Ballermann Hits Niveau sucht, ist sowieso an der falschen Adresse und sollte am besten nicht weitersuchen. Viele werden aber ohnehin nicht sehr bewandert sein, was die Musikkultur auf der Baleareninsel betrifft. Man kennt das Genre vielleicht bei uns vom Après-Ski, aber das wars dann auch schon. Aber Layla kennt fast jeder – es spricht ja auch jeder davon. Man liest Artikel in der Presse, im Standard, im ORF und sonstigen Nachrichtenportalen. Auf Volksfesten wird der Song verboten, dennoch gespielt und gefeiert. Das Volk hat eine kleine Revolution gefunden, umgeben von all den negativen Dingen auf dieser Welt, die tatsächlich wichtig wären. Warum man aus Falcos Jeanny, dass durch die Kontroverse erst ungeahnte Höhen erreichte, oder aus dem Foto von Barbra Streisands Haus, dass erst durch einen Rechtsstreit, hohe Zugriffszahlen erreichte, nicht gelernt hat, erschließt sich mir nicht. Ich bin schon gespannt, ob der nächste Ballermann Hit in den Medien ebenso breit getreten wird – ich bezweifle es.

Notariats-Journal



von
Notar Dr.
Alexander
Starkel

Überschuldete Erbschaft

Der Erbe setzt in rechtlicher Hinsicht die Person des Erblassers fort, das heißt, er tritt in dessen vererbte Rechte und Pflichten ein. Man wird aber nicht „automatisch“ Erbe. Das Gesetz verlangt eine förmliche Entscheidung des Erben im Rahmen des Verlassenschaftsverfahrens, ob er die Erbschaft überhaupt annehmen will oder nicht.

Die Aufklärung über die Rechtsfolgen dieser Erklärung ist besonders wichtig. Der Notar informiert den Erben, dass eine unbedingte Erbantrittserklärung nur dann in Frage kommt, wenn kein Zweifel darüber besteht, dass durch das vorhandene Verlassenschaftsvermögen auch alle Schulden und etwaige Vermächtnisanordnungen des Erblassers gedeckt sind. Wenn der Erbe nun diese unbedingte Erbantrittserklärung abgibt, haftet er für alle Verbindlichkeiten des Erblassers persönlich, also auch mit seinem gesamten eigenen Vermögen in unbeschränkter Höhe. Gibt der Erbe allerdings eine bedingte Erbantrittserklärung ab, so haftet er nur für Schulden in Höhe der übernommenen Aktiva. In diesem Fall wird die Verlassenschaft inventarisiert und geschätzt. Wird keine Erbantrittserklärung abgegeben und reicht die Verlassenschaft nicht für alle Gläubiger aus, wird die Verlassenschaft nach insolvenzrechtlichen Grundsätzen unter den Gläubigern verteilt. Bei Fragen stehen Ihnen mein Team und ich gerne zur Verfügung.

Bei Fragen steht Ihr Notar gerne zur Verfügung!
Dr. Alexander Starkel
Bismarckgasse 1
8160 Weiz
Tel: 03172/5533
www.notariat-weiz.at

§-Journal



© Markus Flicker



von Rechtsanwalt Dr. Horst Pechar

Seit über 3 Jahren ist meine Kollegin, Mag.^a Jasmin Köldorfer, nunmehr bei mir in der Kanzlei beschäftigt. Vor kur-



© Markus Flicker

zem hat Mag.^a Köldorfer ihre Anwaltsprüfung erfolgreich abgelegt und steht mit ihrer Kompetenz meinen KlientInnen in verschiedenen Rechtsgebieten zur Verfügung. Besonders wertvoll ist die Unterstützung für mich im Bereich Familienrecht und Schadenersatzrecht. Gerade in persönlichen Rechtsangelegenheiten ist die Sichtweise einer weiblichen Kollegin und die Qualität des Zugangs einer Frau sehr wertvoll. Auch das Verständnis für unterschiedliche Geschlechter und Betrachtungen kann in Rechtsangelegenheiten oder bei Verhandlungen für MandantInnen ein wichtiger Bonus sein. Frau Mag.^a Köldorfer ist selbst passionierte Reiterin und daher sowohl für pferdesportliche Angelegenheiten als auch andere Sportarten oder allfällige Sportunfälle eine sehr gute Adresse. Ich freue mich über die Unterstützung meiner sympathischen Kollegin und zukünftigen Rechtsanwältin.

PECHAR & LEITNER
RECHTSANWÄLTE
Dr. Horst Pechar
Schulgasse 1, 8160 Weiz
(Volksbankgebäude)
Tel: 03172/6280
www.pechar-leitner.at

Versicherungs-Journal



© Ibbalexandra

VersicherungsBüro Höher

Inhaber: Akad. Vkmf.

Christian Hofer

UNABHÄNGIGER VERSICHERUNGSMAKLER



Tel.: 03172/38 880
www.vb-hoeher.at
8160 Weiz

Einbruch bei gekipptem Fenster

Ist die Versicherungsgesellschaft verpflichtet, die Schäden infolge eines Einbruchdiebstahles zu decken, wenn ein Fenster – in Abwesenheit aller Personen – gekippt war?

Bei Unstimmigkeiten mit der Versicherung kommt diese Frage immer wieder auf. In der Haushaltsversicherung gilt der Einbruchdiebstahlschaden als mitversichert. Jedoch muss man hierzu einiges beachten, um abgesichert zu sein.

In den Allgemeinen Bedingungen der Haushaltsversicherung (ABH) ist der Versicherungsnehmer vor dem Schadenfall – wenn die Räumlichkeiten für noch so kurze Zeit verlassen werden sollten – dafür verantwortlich, alle Öffnungen stets ordnungsgemäß verschlossen zu halten – vorhandene Schlösser sind vollständig zu versperren, hierzu muss wirklich der Sperrriegel einrasten – reines „zu ziehen“ einer Wohnungseingangstüre reicht nicht aus.

Diese Obliegenheiten gelten als vereinbarte Sicherheitsvorschriften, welche bei Nichteinhaltung die Versicherungsgesellschaft von der Leistung freistellen.

Da es sich hier um eine ausdrückliche Sicherheitsvorschrift handelt, besteht auch keine Leistungspflicht seitens der Versicherung, auch wenn die Deckungserweiterung für grobe Fahrlässigkeit besteht.

Am 28.04.22 entschied der OGH über einen derartigen Fall wie folgt: Da die Obliegenheit verletzt wurde, gem. §6 Abs 2 VersVG, besteht keine Leistungspflicht der Versicherung. Die Begründung hierzu ist, dass der Einbrecher eine bessere Chance hat einzubrechen, wenn nicht alle Öffnungen ordnungsgemäß verschlossen werden.

Bitte beachten Sie diese Informationen, wenn Sie Ihr Zuhause verlassen, damit Sie bestmöglich abgesichert sind.

Ihr Versicherungsmakler
des Vertrauens
Akad. Vkmf. Christian Hofer

Thai Bistro & Asia Markt Neueröffnung in Weiz

Ein Thai Bistro und einen Asia Mini Markt, geführt von der Thailänderin Audomrak Audomphon, gibt es seit 1. August in Weiz in der Mühlgasse 4.

Thai Bistro und Asia Mini Markt bieten ein reichhaltiges Angebot an Speisen und vielen weiteren Waren aus Thailand. Die zahlreichen typisch thailändischen Gerichte können sowohl mitgenommen als auch vor Ort genossen werden, bietet das Lokal doch auch acht Sitzplätze in gemütlichem

Ambiente. Alle Speisen sind auf Wunsch auch vegetarisch erhältlich. Zu den Spezialitäten auf der Speisekarte zählen frittierte Hühnerflügel, frittierte Hühnerspieße mit pikanter Erdnusssoße, würzige Suppen mit Garnelen oder Hühnerfleisch, gebratenes Hühnerfleisch mit Basilikum oder mit Ingwer, Pilzen und Zwiebeln, erschiedene Curry-Gerichte wie rotes Rindfleisch mit Bambusschoten oder cremiges rotes Hühner Curry mit



Paprika und Zitronenblättern, scharf(!), oder Rote Ente mit Ananas, Tomaten und Thai Aubergine, um nur eine kleine Auswahl zu nennen.

Und eine ganz besondere „Spezialität“: Im Thai Bistro gibt es nur alkoholfreie Getränke. Guten Appetit!

Mag. Herbert Kampf

„Einen Jux will er sich machen“ – eine furiose Premiere ist es geworden – auf der Brandluckner Huabn

Vor 180 Jahren wurde sie uraufgeführt, am 6. Juli erlebte sie auf der Brandluckner Huabn eine furiose Wiedergeburt: Die Posse „Einen Jux will er sich machen“ von Johann Nepomuk Nestroy wurde in einer Bearbeitung und Inszenierung von Reinfried Schiesler zu einem fulminanten Theaterereignis, das dem Publikum begeisterte Ovationen abrang und auch die zahlreichen Ehrengäste vollends begeisterte. Und die Liste der Ehrengäste, die Obmann Fritzt Bauernhofer nach Schluss der Aufführung begrüßen durfte, war endlos. Neben zahlreichen Bürgermeistern, für die der Angerer Bgm. Hubert Höfler stellvertretend genannt wurde, war auch der zu diesem Zeitpunkt frisch gekürte LH Christopher Drexler, der dem Huabn-Theater seine uneingeschränkte Unterstützung ebenso versprach wie LH a.D. Hermann Schützenhöfer Hermann Schützenhöfer versicherte, auch in Pension ein treuer Premieren-Besucher zu bleiben, anwesend.



Auch waren zahlreiche LAbg. zugegen, wie etwa Wolfgang Dollesch, Andreas Kinsky oder Silvia Karelly, die Hermann Schützenhöfer mit einem selbst verfassten Gedicht aus seiner Funktion als LH verabschiedete.

Reinfried Schiesler ist mit seiner Interpretation des „Jux“ das Kunststück gelungen, mit dezenter Modernisierung, die sich vor allem in den Kostümen ausdrückt, den Text aber weitgehend im Original des Biedermeier belässt und nur wenige Facetten ausspart, die in

der heutigen Zeit keine reale Entsprechung mehr haben, wie Weinberls Monolog auf den „hehren“ Handelsstand etwa, die Zeitlosigkeit der Handlung zu betonen. Die Inszenierung verströmt eigentlich den Odem dreier Zeitebenen, die sich zu einer idealen Kulisse der Geschehnisse vereinen. Kostüm und Maske der Protagonisten erinnern an die Mode der 1950/60er, einzelne Kostüme älterer Figuren an die 1920/30er Jahre, während Sprache und Kulisse weiterhin auf das Biedermeier der Uraufführung rekurrieren. Die Szenen



in der Stadt erinnern an Filmklamotten der 50er – Paul Lang in Kostüm und Maske ist die pure Reinkarnation Vico Torriani –, während die ländlichen Szenen eher biedermeierlich anmuten, die Übergänge sind aber fließend. Eine gelungene Inszenierung, die nicht hoch genug geschätzt werden kann, zumal von 10 Nestroy-Modernisierungen nur eine funktioniert: das ist die eine, die Nestroy in einer dem 21. Jahrhundert adäquaten Aufführung gerecht wird ohne das Original zu verleugnen!



Herbert Ofritsch brilliert als „klassischer“ Hausknecht, Huabn-Doyen Hans Flicker sen. ist ein perfekter Droschkenkutscher, aber auch ein resoluter Hausmeister; das Programmheft enthält ein Wörterbuch zu Nestroys Ausdrücken... auf der Brandluckner Huabn stimmt einfach alles.



Die Leistungen des Ensembles rissen das Premierenpublikum zu nicht endenwollenden Beifallstürmen hin und die Glückwünsche an die Darsteller während der Premierenfeier nahmen kein Ende; die Premierenfeier selbst auch erst gegen drei Uhr früh!

Gespielt wird noch achtmal:
Mittwoch, 3. August 2022
Freitag, 5. August 2022
Sonntag, 7. August 2022
Mittwoch, 10. August 2022
Freitag, 12. August 2022
Sonntag, 14. August 2022
Mittwoch, 17. August 2022
Freitag, 19. August 2022
Beginn jeweils 20:00 Uhr

Der Vorverkauf der Karten zum Preis von EUR 20.- ist online über www.huabn-theater möglich, es können auch Reservierungen für die Abendkasse telefonisch unter 0664/524 16 16 oder online bestellt werden. es gibt aber nur noch wenige Restkarten, die meisten Termine sind ausverkauft.

Die Veranstalter empfehlen, warme Kleidung mitzubringen, die Brandlucken liegt auf über



1.000 m Seehöhe! Und unmittelbar nach Ende, der Sommertheater-Saison findet am Sonntag, den 21. August mit Beginn um 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr, auf der Brandluckner Freiluftbühne das Konzert der „Hollerstauden“ statt. Der online-Kartenvorverkauf ist bereits gestartet (VVK 29.- Euro).

Mag. Herbert Kampf



Wiener Städtische Landesdirektion Steiermark: Marcus Steinreiber ist neuer Verkaufsleiter Stammvertrieb

Mit 1. Juli 2022 hat Marcus Steinreiber (39) die Leitung des Stammvertriebes in der Landesdirektion Steiermark übernommen. Er folgt Rene Butscher nach, der sich neuen Aufgaben im Unternehmen widmet.

„Marcus Steinreiber ist seit bald 20 Jahren ein wertvolles Mitglied der Wiener-Städtischen-Familie. Aufgrund seiner großen Vertriebserfahrung, seiner ausgeprägten Teamorientierung und Führungskompetenzen freue ich mich, dass er seine Fähigkeiten ab nun in der Landesdirektion Steiermark zum Einsatz bringt“, zeigt sich

Wiener Städtische Landesdirektor Michael Witsch erfreut. Marcus Steinreiber, geboren 1983 im burgenländischen Oberwart, begann seine Karriere in der Finanzwirtschaft nach der Matura. Nach dem beruflichen Start in der Vermögensberatung, wechselte er bereits 2005 als junger Vertriebsmitarbeiter zur Wiener Städtischen nach Wien, wo er in kurzer Zeit zum Verkaufsorganisator und danach zum Gebietsleiter aufstieg. Neben diversen Führungsseminaren ist Steinreiber ausgebildeter Vermögensberater und besitzt die BÖV-Zertifizierung. „Ich freue

mich sehr über das Vertrauen und die vielseitigen Aufgaben, die diese neue berufliche Herausforderung mit sich bringt. Die Möglichkeit, den erfolgreichen Stammvertrieb hier in Graz mit einem motivierten Team weiterzuentwickeln, ist etwas ganz Besonderes. Und: Der Wechsel nach Graz ist für mich wie nach Hause zu kommen – ein Teil meiner Familie kommt aus dem Bezirk Hartberg, und ich habe meine ersten beruflichen Schritte in Graz absolviert. So gesehen stehen alle Zeichen auf Erfolg“, freut sich Steinreiber auf seine berufliche Zukunft.



Vernissage „See the Big Picture“ auf der Weizbachbrücke

Eine Vernissage der ungewöhnlichen Art fand am Donnerstag, dem 7. Juli, bei der Eisdielen Schwindhackl neben der Weizbachbrücke statt: so wurde eine erste Bilderserie aus dem großen Menschenrechtsprojekt „See the Big Picture“ des aus Irland stammenden Musikers und Menschenrechtsaktivisten Desmond Doyle präsentiert. Auf Einladung des Weizer Kulturreferenten und 1. Vize-Bgm. Mag. Oswin Donnerer zeigte Doyle die ersten Bilder dieses Projekts in der Litfasssäule bei der Weizbachbrücke. Diese Bil-

der werden nach drei Wochen mit einer weiteren Serie von Bildern dieses Projektes ausgetauscht. „Ziel des Projektes See the Big Picture ist es, aus jedem Land der Erde ein Bild eines*r Künstlers*in im öffentlichen Raum zu zeigen. Insgesamt wären das 195 Bilder, welche dann im Hauptgebäude der Uno in New York ausgestellt werden sollen“, so Doyle. Dadurch soll mittels der bildenden Kunst darauf hingewiesen werden, dass die gesamte Menschheit im gleichen Boot sitzt und globale Probleme nur gemeinsam

gelöst werden können. Laut Doyle haben bereits Künstler*innen aus über 50 Ländern mitgemacht. Die Ausstellung wurde heuer bereits in Serbien und in Griechenland gezeigt, im nächsten Jahr finden Ausstellungen in Irland, Dänemark und Spanien statt.

Im Anschluss daran fand im Jazzkeller des Weizer Weberhaus ein irischer Abend statt. Eröffnet von der O’Kelly Dance Academy spielte Desmond Doyle mit seiner Band „The Volunteers“ irische Folksongs vom Feinsten.



FPÖ-LPO Mario Kunasek zu Besuch in der Gemeinde Miesenbach

Am Montag, den 11. Juli konnte die FPÖ Weiz ihren Landesparteiobmann Mario Kunasek im Bezirk Weiz begrüßen. Er besuchte, gemeinsam mit Bezirksparteiobmann-Stellvertreter Gemeinderat Manuel Pfeifer, die Gemeinde Miesenbach bei Birkfeld. Vizebürgermeister Josef Schneeflock und Gemeinderat Georg Schneeflock führten durch die Gemeinde und zeigten unter anderem Projekte mit freiheitlicher

Handschrift. Gestartet wurde vor dem Gemeindeamt, gegenüber ist auch das neue öffentliche WC zu finden. Weiter ging es dann zum neuen Bauland in Miesenbach, wo fünf bis sechs neue Bauplätze zur Verfügung stehen. Danach wurde der Sportplatz besucht. Der Umbau der Tribüne trägt ebenfalls eine freiheitliche Handschrift. In Zuge eines einstimmig angenommenen Antrags, wurde hier Geld für die Modernisierung investiert. An-

schließend wurde der neue „Granter“ am Wasserwanderweg begutachtet. Hier können in Zukunft Wanderer, gegen eine kleine Spende, verschiedene Erfrischungsgetränke konsumieren! Zum Abschluss wurde noch die Mountainbike Strecke das „Trailand“ beim Gasthof Wiesenhofer besichtigt.

In Miesenbach bei Birkfeld können sich FPÖ-Funktionäre in der bestehenden Koalition einbringen



vl: 1. Reihe: Vzbgm. Josef Schneeflock, LPO Mario Kunasek, BezOb-Stellv. GR Manuel Pfeifer 2. Reihe: Günter Mauerbauer, GR Georg Schneeflock, Rene Paunger

10. AKUNALE unter dem Motto „90 Jahre Stadt Weiz“

„90 Jahre Stadt Weiz“. Unter diesem Motto stand die 10. Akunale im Weizer Kunsthaus. Coronabedingt konnte in den letzten beiden Jahren keine Akunale stattfinden. Die 10. Akunale, die am 25. Juni vom Weizer Kulturreferenten Vzbgm. Mag. Oswin Donnerer eröffnet wurde, ging allerdings mit Rekordbeteiligung über die Bühne. Über 80 Arbeiten wurden ausgestellt, neben der Kunstgruppe Akunale beteiligten sich auch die Kunstgruppen Collage, Die 12

und die Künstler*innen Gruppe der Gewerkschaft. Der Bogen der verwendeten Techniken spannte sich von der Fotografie über die verschiedensten Maltechniken bis zu Skulpturen, Keramikarbeiten und einer Videoinstallation. Oswin Donnerer betonte in seiner Eröffnungsrede, dass die heurige Akunale eine sehr beeindruckende Leistungsschau von Künstler*innen aus Weiz und der Region sei. Kuratiert wurde die heurige Akunale von Irmgard Mutewsky.



Highlights im Kunsthaus Weiz

Steirisches Kammermusikfestival „Hoch drei“ am 11.08.



© Johannes Geilner

Um auf 264 Tasten virtuos zu spielen, braucht man bekanntlich 30 Finger. Diese aber sind vorhanden, wenn Irina Vaterl, Philipp Scheucher und Paul Gulda im Weizer Kunsthaus gastieren: Zusammen mit dem Orchester Oberton+ und Konzerten für drei Klaviere, die Sie live noch niemals gehört haben!

Konzert folkshilfe am 09.09.



© Perfrimer

SING mit! folkshilfe sind längst kein Geheimtipp mehr in der deutschsprachigen Musiklandschaft und spätestens seit ihren Ö3 Hits „Mir laungts“ und „Simone“ ist ihr unverkennbarer Stil bis in die entlegensten Winkel bekannt. Mit der neuen Single „Hau di her“ wird das Miteinander zelebriert. Diese läuft aktuell in den Radios auf und ab und ist seit Wochen in den Top 50 der Airplay-Charts. Das Zusammenspiel zwischen Quetschsynth, Gitarre und Schlagzeug schafft den unverkennbaren Sound von folkshilfe. Ihr fetter Bass ist der revolutionären Verbindung zwischen Quetschn und Synthesizer geschuldet. Ihre Musik kommt bestens ohne Szeneschreibung zurecht und zieht, egal auf welcher Bühne, ein buntes Publikum in ihren Bann.

Kukuk-Festival Weiz „20 Jahre kukuk“ am 16.09.



© Kukuk

Jozef Schrenk geboren in Graz ist Künstler aus Leidenschaft. Vielen ist Jozef als Schlagzeuger der legendären Flowers in Concrete bekannt. Beim Festival zeigt er nun seine Bilder aus aktueller Schaffenszeit.

Tanja Maljartschuk, geboren in Iwano-Frankiwsk ist eine Schriftstellerin und Journalistin. Sie studierte Philologie und arbeitete nach dem Studium als Kultur und investigative Journalistin in Kiew. Rhythmik und Sound schlagen waghalsige Salti & drehen kunstvolle Pirouetten.

„WhO mAn DoG“ sind bedingungslose KlangakrobatInnen, die genussvoll ihre eigene Spur ziehen. Außergewöhnlich instrumentiert setzt das Quartett neue Töne & fesselt mit grooviger Leichtigkeit.

Ausstellung: Gelebte Kinderrechte am 03.08. im Foyer des Kunsthauses



Internationales Dixie- & Swingfestival: Carling Family am 12.08. im Kunsthaus



© Sara Sifferberg

Internationales Dixie- & Swingfestival: Carmen Bradford & Jazzorchester Steiermark am 13.08. im Kunsthaus



© Reuben Rej

Internationales Dixie- & Swingfestival: Gunhilde Carling & Big Band Bad Gleichenberg am 14.08. im Jazzkeller in Weiz



© Heimo Stjamonig

HÖFLER'S GARTENTIPP



Gabi

Wussten Sie schon...

Sommergeschenke mit blühenden Pflanzen

Bunte Blütenfreude mit unseren grossen Blütenstauden, würzig duftenden Kräutern oder strahlenden Rosen verschenken, da geht jedes Gärtnerherz auf! Dekorativ verpackt überbringen Sie jahrelange Gartenfreude!

Luftig & grazil: die Gräservielfalt zeigt sich nun von ihrer schönsten Seite! Bis ins zeitige Frühjahr bezaubern sie im Garten. Die feinen Grashalme tanzen im Wind, ihre Blüten begeistern im Herbst und die Halme sind wertvolle Winterquartiere für Nützlinge. Vom Lampenputzergras, feurig rotem Japan. Blutgras, feinhalmige Carexgräser, Pampasgräser mit weissen Wedeln oder der Chinaschilf-Klassiker! Schmökern Sie durch unser Gräsersortiment!

Mo–Fr: 8–12 & 13–18 Uhr, Sa: 8–12 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



kunsthaus weiz

Infos und Tickets:
Kulturbüro im Kunsthaus,
Rathausgasse 3,
Tel. 03172/2319-620

03.08., 9 Uhr, Kunsthaus/Foyer

Ausstellung: Gelebte Kinderrechte

05.08., 20 Uhr, Kunsthaus

Konzert: AIMS – In Kooperation mit dem Lions Club

06.08., 11 Uhr, Europa-Allee

European Street Food Festival weiterer Termin: 07.08.

10.08., 09 Uhr, Weberhaus/Galerie

Großer Bücherbasar der Stadtbücherei Weiz
Dauer: bis 26.08.

11.08., 19:30 Uhr, Kunsthaus

Konzert: Steirisches Kammermusikfestival „Hoch drei“

12.08., 16:30 Uhr, Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Internationales Dixie- & Swingfestival: Schnupperworkshop Lindy Hop-Taster

12.08., 19:30 Uhr, Kunsthaus

Internationales Dixie- & Swingfestival: Carling Family

12.08., 21:30 Uhr, Jazzkeller

Internationales Dixie- & Swingfestival: Dóra Wohnner / Mátyás Barta und Dixie All Stars

13.08., 10 Uhr, Innenstadt

Internationales Dixie- & Swingfestival: New Orleans Straßenmusikfest

13.08., 19:30 Uhr, Kunsthaus

Internationales Dixie- & Swingfestival: Carmen Bradford & Jazzorchester Steiermark

13.08., 21:30 Uhr, Jazzkeller

Internationales Dixie- & Swingfestival: Dóra Wohnner / Mátyás Barta und Dixie All Stars

14.08., 19:30 Uhr, Jazzkeller

Internationales Dixie- & Swingfestival: Gunhilde Carling & Big Band Bad Gleichenberg

27.08., 15 Uhr, Südtiroler Platz

Mulbratifest

02.09., 17 Uhr, Garten der Generationen/Großer Saal

Comedy meets Music: Benzingespräch mit Harry Prünster & Mandy Oberle

02.09., 19:30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Buchpräsentation: David Kraxner „Andere Karten“

03.09., 09 Uhr, JUFA Weiz

Start der Weizer Oldtimer-Genuss-Classic

09.09., 20 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

Konzert: folkshilfe

15.09., 19:30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Buchpräsentation: Marcus Pöttler

16.09., 19 Uhr, Kunsthaus/Frank-Stronach-Saal

kukuk-Festival Weiz „20 Jahre kukuk“

22.09., 19:30 Uhr, Kunsthaus/Stadtgalerie

Vernissage: @Die Kunst der Stunde 2022
Ausstellung bis 22.10.

24.09., 19:30 Uhr, Kunsthaus/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal

Konzert: Anja Rechberger „Ach, ich fühl's“

UNSER GRATIS-KLEINANZEIGEN-SERVICE

Private Kleinanzeigen: Text kostenlos! Gewerbliche Kleinanzeigen: EUR 1,- pro Wort, Mindestentgelt EUR 10,- alle Preise zzgl. 20 % MwSt. Senden Sie Ihren Text bitte schriftlich an das „Neue Weizer Bezirksjournal“, Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf. Telefonnummer nicht vergessen. Für den Abdruck eines Fotos werden EUR 10,-, für Fettdruck bzw. für Farbdruck des Textes jeweils EUR 5,- verrechnet. Mit der schriftlichen Übermittlung des Textes gilt der Auftrag als erteilt! Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 24.8.2022
e-mail: weizerbezirksjournal@a1.net • Fax 0316/424799

KFZ & ZUBEHÖR

1 Stück **Stahlfelge** für Audi, VW, Seat, Skoda, 6 J x 15, ET 38, 5 Loch € 12,- Tel. 0664/2183845

ZU VERKAUFEN

Die **DOKUMENTARFILME** von Michael Sumper jetzt für nur 8 € als Download oder DVD unter michael.g.sumper@hotmail.com erhältlich. „Die Kriegszeit rund um St. Ruprecht/Raab“, „Kalch - vom 1. Weltkrieg bis heute“, „100-Jährige erzählen“. Ebenso sein Gedichte-Buch „Wo man alt wird, wird man Alltag?“ und seine CD „Was tut man nicht aus Liebe? - Gedichte & Chansons.“

Glastisch, weiß, H 50 cm, Ø 40 cm, € 15,-; **Trachtenkleid**, Gr. 36, grün, € 20,-; **Fußsprudelbad**, € 20,-; **Laubsauger**, € 25,-; Verschiedene **Blumentöpfe** – Terrakotta, alles unter Tel. 0664/5460091

Alles Neuware: **Keramik-Auflaufform**, 32 cm, Gebrauch im Ofen und Mikrowellenherd, € 17,-; **Keramik-Tortenbodenform**, weiß, € 15,-; Bunte **Seitenvorhänge** für Wohn-, Kinder- und Schlafzimmer; **Baumwollbettwäsche**, 3er-Set, € 17,-; Tel. 0677/6352781

Dampfensafter, neuwertig, € 15,-; **Schafwolleppich**, 1,7x2,6 m € 20,-; **Glastisch** für Wohnzimmer, € 20,- Tel. 0664/1469130

Gutschein fürs Mieten von US-Cars

(Ford Mustang, Ford Galaxie, Pontiac GTO, Chrysler New Yorker) der Firma High Octane. Gutscheinwert in Höhe von € 40,- mit unbegrenzter Gültigkeit um € 20,- abzugeben. Näheres unter Tel. 0699/15080815

Zirbenzapfen für Liköransatz; klein a € 1,50, groß a € 2,20, Mindestmenge 15 Stk. zum Selbstabholen. Tel. 0680/2017878



NISTELBERGER
Schlüsselident-Sicherheitsysteme

Mobil:
0664/5013517

Telefon:
03172/42400

Wir führen:
mechanische u. elektronische Schließsysteme, Türbeschläge, Tresore und Alarmanlagen

Wir bieten:
Planung, Service und Montage

Wir fertigen:
Schlüssel aller Art, auch nach Nummernangabe, Schilder und Stempel

Günstig: **Farbfernseher**, Samsung, 26 Zoll, Fixpreis, € 40,- Tel. 0664/6392193

Günstig: **Farbfernseher**, Tatung, 32 Zoll, € 40,- Tel. 0664/6392193

Verschiedenes wie Harley-Davidson Sammler-Spielkarten, Pokerkarten und Kaffeebecher v. Julius Meinl, 100dB Alarm für die Handtasche, PEZ-Sammelstücke, neues Grillkochbuch, erotisches Frauengemälde aus den 60er Jahren, Energie-Leinwandbild, Minirock, Minikleid, Damenmantel, Ballkleid,

*Unser individuelles
Hochzeits-
Arrangement für
Ihren schönsten Tag
im Leben!*

- *Hochzeitstafel*
- *Hochzeitsuite*
- *Rolls-Royce-Hochzeitslimousine*

Wir kümmern uns um alles!



8160 Weiz, Wegscheide 7
Tel.: 03172 / 22 58
www.gasthof-allmer.at

Drehpendelstanduhr mit geschliffenen Steinen, Neuwertige Teile wie Pendelstichsäge, Makita-Ladegerät, 70er Kaffeekanne, Kinder-Jausenbox aus den 70er, Kupferbild Dionysos, Bücher 2. Weltkrieg, Reiseführer NY, dekorative Bodenlampe, Wandlampe u. Tischlampe, Talisman-Buch, LP's und CD's, Peugeot-KZbeleuchtung, Porsche 911-Teile, strahlungsarmes Schnurlostelefon, alte Holzschuhspanner, alte Postkarten, Universal-Netzadapter, Fahrradteile und Trockenhaube 70er Jahre, Trachtengewand u. vieles mehr. Mehr Infos oder Bilder sehr gern unter Tel. 0699/15080815, Birkfeld

HIFI-Anlage, Vorverstärker (QUAD), Endstufe (QUAD), Plattenspieler, Kassetendeck, Radioteil, Standboxen (KEF).

Mehr Infos unter Tel. 0664/73454142

Brennholz hart oder weich, trocken, offenhart; günstig unter Tel. 0680/2017878

Gmundner Keramik, grün gestreift, viele Einzelstücke, günstig abzugeben. Tel. 0680/2017878

Wohnwagenspiegel/Caravanspiegel in qualitativ hochwertiger Ausführung, etwa 50 cm Verlängerung, schnelle und einfache universelle Montage am Kotflügel gängiger Fahrzeuge, 2-fach in der Einstellung, 2-3 mal verwendet und wegen Wohnwagenverkaufs abzugeben, Spiegelfläche und Gestänge sind im tadellosen Zustand. Mehr Infos oder Bilder sehr gern unter Tel. 0699/15080815, Birkfeld

HTL Weiz wird für das Projekt E²MILY mit dem Landespreis Energy Globe STYRIA AWARD 2022 ausgezeichnet!

Mit dem renommierten Energie-, Umwelt- und Klimapreis werden jedes Jahr steirische Leuchtturmprojekte vom Land Steiermark und der Energie Steiermark vor den Vorhang geholt. Heuer wurden insgesamt 52 Projekte eingereicht, die die Fachjury mit ihrer Ideenvielfalt und dem regionalen Know-How

begeisterten. Überreicht wurden die begehrten Preise von Umweltsenatorin Ursula Lackner und Christian Purrer, Vorstandssprecher der Energie Steiermark AG. Der Energy Globe zeichnet viele zukunftssträchtige Ansätze aus und fördert damit den Innovationsgeist im Kampf gegen den Klimawandel.



E-Kart bei der Eröffnung der Weizer Stadtdurchfahrt, Projektmitarbeiter (Marion Plattl, Julian Luder, Fabio Güsser, Jakob Buchgraber) mit Projektleiter DI Harald Macher.



Überreichung des Preises an das HTL Weiz Team durch Christian Purrer, Vorstandssprecher der Energie Steiermark AG

Die HTL Weiz hatte in der Rubrik Jugend und Bildung die Nase vorn. Im Zuge eines mehrjährigen Schulprojektes wurde das Thema Elektromobilität in den Ausbildungsbereich der Schule implementiert und gleichzeitig praktisch aufgegriffen: So wurde an der Entwicklung, Konstruktion und Umsetzung eines elektrisch angetriebenen Karts - namens E²MILY - gearbeitet. Mehr als 100

begeisterte SchülerInnen wurden bereits in das Projekt eingebunden und viele Diplomarbeiten sind daraus entstanden. Das ambitionierte Projekt bietet Raum für stetige Weiterentwicklung und sorgt damit für eine langfristige Etablierung der Elektromobilität an der Schule.

weiterführende Informationen:
<https://emily.htlweiz.at/>

Neues Weizer Bezirksjournal

Farbenzauber ... aus Meisterhand



Malen
Tapezieren
Anstreichen
Fassadengestaltung

Christian Habe

Gartengasse 3
8160 Krottendorf

<http://farbenzauber.com>
E-Mail: habe@farbenzauber.com

☎ 0 31 72/ 41 370 📠 0664/234 91 87 📠 0 31 72/ 41 371

Saubere Kleidung mit...



DieTex GmbH & Co KG

Textilreinigung

8233 Lafnitz 68

Tel.: 03338 / 3100

www.dietex.at

Prämierte Edelbrände (14 Sorten) und prämierte Liköre (10 Sorten) zum Selbst-abholen, Verkostung gerne möglich. Tel. 0680/2017878

Metallgrundierfarbe, beige 2k in-dustriequalität, 5kg mit Härter und Verdünnung, original verschlossen, Tel. 0664/4235188

Briefmarken alle Welt, 200 Stk., € 3,-. Tel. 0664/5978749

Wildwest-Romane Tel. 0664/5978749

3 Euro Tier-Taler zu verkaufen, Tel. 0664/5978749

Weidetränker, 3 Stück, für selbständige Wasserentnahme durch Weidetiere aus einem Gewässer, je € 150,-. Weiz, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Pferdezucht: 2 Stall-Überwachungs-kameras zur Fohlen-Geburtenkontrolle, 2 Bildschirme, garantieren sichere Kontrolle bei Fohlengeburten und helfen Stress für die Stute zu vermeiden, je € 300,- martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Nebelanlage für die Luftbefeuchtung in Wohn- und anderen Räumen, komplett, selbst abzubauen, Neupreis ca. € 10.000,- um € 2.000,- abzugeben, ange-

nehmes Raumklima, kühlende Wirkung, martin@artner.org; Tel. 0676/4327827

Pferdekoppelzaun Gummibändern, Verletzungen ausgeschlossen, besonders für Zucht- und Aufzuchtbetriebe bestens geeignet, € 1,80/m, martin@artner.org; Tel. 0676/4327827

Holzlatenzaun, ca. 50 lfm, 1,30 m hoch, gebraucht, felderweise selbst abbauen, € 15,- pro lfm, martin@artner.org, Tel. 0676/4327827

Brother Toner TN 3170, TN 3280 neu zu verkaufen, Ludersdorf, Tel. 03112/2603

Brother Trommel DR-3000 und DR-3100 neu zu verkaufen, Ludersdorf, Tel. 03112/2603

Panasonic Trommel UG-3220 neu zu verkaufen, Ludersdorf, Tel. 03112/2603

2 Stk. **Messer für Rasentraktor** Castel Garden, 122 cm Mähbreite und Anhängervorrichtung, neu, € 70,-. Tel. 0664/2183845

Rasenmähermotor Technumseh als Ersatzteilerspender (Messerhalterung abgebrochen) € 25,-. Tel. 0664/2183845

Trachtenjacke für Herren Größe 48, grün-grau meliert, neu € 25,-. Tel.

höfle
Baumschule + Gartengestaltung
8182 PUCH/WEIZ, TEL. 03177/2252

Selbstbedienungs-kassa mit Barzahlung

An Sonn- & Feiertagen und auch Samstag Nachmittag, Schaugarten frei zugänglich!

TON- & LICHTVERLEIH PYROTECHNIK



BARWAGEN VERLEIH

DJ KARAOKE

Robert Bauernhofer - 0664/1047276

0676/6870336

Herrensakko schwarz, Größe 50, neu € 25,-. Tel. 0676/6870336

ZU KAUFEN GESUCHT

Orden, Uniformen, Stahlhelme, Säbel, Goldschmuck, Blechspielzeug, Tel. 0664/1140865

Alte Helme, Gewehre, Säbel, Dolch, Orden, Böller, Amboss, Schmuck, Uhren, Nachlass, Ansichtskarten u.v.m., Tel. 0664/5761225

Jagdtrophäen, Goldzähne, Schmuck, alte Schlösser, Beschläge, Privatkauf, Tel. 0664/7987547

Kaufe Münzen aller Art, Papiergeld, Armbanduhren etc. Tel. 0681/10870479

SPORTBEDARF & ZUBEHÖR

Lowa Hr. **Wanderschuhe** Gr. 44 Farbe blau, schmaler Schnitt, neuwertig, € 90,-. Tel. 0676/5026890

Oldtimer Rennrad KTM, BJ. ca. 1975 zu verkaufen, € 350,- martin@artner.org; Tel. 0676/4327827

Energetic Cross-Trainer, Magnetic Bra-

ke System, mit Pulsmessr und digitaler Anzeige. € 190,-. Tel. 0664/2183845

TIERE

Kamerun Schafe für Zucht zu verkaufen! Tel. 0664/1938305

ALTENPFLEGE



24 h Betreuungsagentur Uranschek Gebildete, deutschsprechende Betreuungskräfte vorwiegend aus Lettland, Tel. 0664/2600858

VERSCHIEDENES

Verein Achterbahn Steiermark **Online-Selbsthilfegruppen & Krisentelefon für Menschen mit psychischen Problemen** Info: Mo-Fr 10.00-16.00 Uhr



Wenn sich das Leben zu Ende neigt, ist es oft nicht einfach mit Emotionen, Gefühlen, Wünschen und Ansprüchen umzugehen. Der Hospizverein Weiz hat professionell geschulte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich mit vollem Herzen der Begleitung von Menschen und deren Angehörigen widmen. Die Betreuerteams arbeiten ehrenamtlich - und für jene, die Hilfe benötigen, entstehen keine Kosten. Sie können sich vertraulich an die unten angeführte Telefonnummer wenden

Hospizteam Weiz:

Weizberg 17, 8160 Weiz
Tel: 0676 / 711 40 00

Teamleitung:

Frau Ingrid Kratzer-Toth
Tel: 0664 / 23 40 121
www.hospiz-stmk.at

laufend Hospiz-Ausbildungskurse
Info: 0664 / 23 40 121



langjährige Unterstützung durch Lions Club Weiz
Unterstützung durch die Stadtgemeinde Weiz

Freiwillige Spenden bitte an: Hospiz Weiz - Raiffeisenbank Weiz - BLZ: 38187, Kontonummer: 4001616

Einstellplätze

für Wohnmobile,
Wohnwägen, Anhänger
und Oldtimer zu vermieten
St. Ruprecht, Hr. Mauthner
Tel: 0664/2422244

Tel. 0680 /3001020 www.achterbahn.st

Selbsthilfegruppe für Angehörige von Magersüchtigen und Bulimikerinnen. Alle Infos unter: www.magersucht.or.at und fb: Selbsthilfegruppe Magersucht für Angehörige



Eine besondere Geschenkidee, eine wertvolle, bleibende Erinnerung, eine beeindruckende Überraschung: **Portraitmalerei** nach Foto, nach Wunsch auf Bestellung. Mag. Olivia Schatzmayr, Tel. 0664/8583724. Mail: olivia@schatzmayr.com, Instagram: [olivia.schatzmayr](https://www.instagram.com/olivia.schatzmayr)

PARTNERSUCHE

Suche eine nette Frau, 70-75 J. Wenn Du auch alleine bist ruf mich an, Tel. 03172/3751

Gabi, 67 Jahre, geschieden, mit dem Herz am richtigen Fleck, möchte wieder das Leben genießen. Ich bin sehr Tierlieb

KONFLIKTLÖSUNG DURCH FAIRE AUSSERGERICHTLICHE VERFAHREN

Förderung möglich!

„Es gilt Wege zu finden, wie man Trennungen möglichst ohne zu verlieren und ohne allzu tiefe Verletzungen bewältigen kann.“

Die Herzenskümmerer
Mediation, Coaching & Beratung

Dr. Sandra Sebinger
Plabutschersstraße 71
8051 Graz
0676/64 38 864

IMPRESSUM

Weizer Bezirksjournal

Postanschrift: Neues Weizer Bezirksjournal, Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf

Medieninhaber: Neues Weizer Bezirksjournal - Mag. Herbert Kampl & Co. Ges.b.R

c/o Dobrowolny Communication, Franz Bruckner-Gasse 39, 8160 Weiz

Herausgeber: Mag. Herbert Kampl & Mag.(FH) Axel Dobrowolny

Chefredakteur: Mag. Herbert Kampl, Neues Weizer Bezirksjournal, Kernstockgasse 1, 8200 Gleisdorf

Redaktion und Anzeigenannahme: Tel.: 0664/1805833 oder 0676/3213216

e-mail: weizerjournal@icloud.com oder office@dobcom.at

Satz & Druckvorstufe: DobCom, Dobrowolny Communications, 8160 Weiz

Druck: Styria / Carinthia – Industrieparkstraße 6, 9300 St.Veit/Glan

Die inhaltliche Verantwortung für bezahlte Anzeigen liegt beim Auftraggeber. Druckfehler vorbehalten. Bei allen Verlosungen, Gewinnspielen u.ä. ist der Rechtsweg ausgeschlossen! Mit der Teilnahme an einer SMS-Verlosung erklären Sie sich mit der Speicherung, Verarbeitung und Weitergabe Ihrer Daten an den Veranstalter einverstanden.

Unverlangt eingesandte Manuskripte sind jederzeit herzlich willkommen, jedoch kann für die Unterlagen, insbesondere für Fotos etc. keinerlei Haftung übernommen werden. Interessante Beiträge werden nach Maßgabe des zur Verfügung stehenden Platzes ausschließlich honorarfrei abgedruckt! Einsender erklären sich mit redaktioneller Bearbeitung und Kürzung einverstanden. Mit der Übersendung bzw. Überlassung eines Fotos gilt die honorarfreie Abdruckerlaubnis als erteilt. Für die finanzielle Abgeltung allfälliger Rechte Dritter sowie der aus der Verletzung dieser Rechte folgenden Kosten haftet der Überlasser!

Derzeit gültige Anzeigenpreisliste Nr. 34a vom 2. Oktober 2021

Heidelbeeren mit Früchten ab € 18,90

Nicht vergessen: Erdbeer-Pflanzeit im August

höfle
Baumschule + Gartengestaltung
8182 PUCH/WEIZ, TEL. 03177/2252

und habe Humor. Wenn Du es verstehst eine Frau zu verwöhnen, würde ich mich freuen, wenn Du Dich bei mir meldest. Tel. 0699/11962735 (abends)

Dienstleistungen

Schleife Messer und Scheren. Hr. Schwarz, Hartbergstraße 40, 8200 Gleisdorf, Tel. 03112/4028

ZU VERMIETEN

Gemeinde Thannhausen (Trennstein): Einstellplätze für PKW und Wohnmobile, Tel. 0664/9357175

Frohleiten: Wohnung, 68 m², Küche möbl., € 272,- plus BK u. HZ; Wohnung, 88 m² € 352,- Sat Anschluss. Tel.

0699/13234261

Südlich vom Kulm bei Pischelsdorf: Grundstück, ca. 1200 m² zu vermieten. Geeignet zum Abstellen von Wohnwagen, oder eines Wochenendhäuschen – auch Gemüsebau möglich. € 100,-/Monat. Tel. 0699/88449289

Wir SUCHEN für unsere Kunden weitere Häuser, Wohnungen und Baugrundstücke im Bezirk Weiz und Umgebung.

Elisabeth Thurmayer
0664/2231719

Unterfladnitz: Diese Raststätte ist eine 60m² Berühmtheit auf 339m² Grund, direkt an der B64. HWB-180. KP 169.000,- Lukas Neuhold, 0664/3755721

Takern I: Kleinlandwirtschaft, 5 ha Wald und landwirtschaftl. Nutzfläche, ruhige, erhöhte Lage, HWB-287. KP 498.000,- Armin Seidl, 0664/8494696

Weiz/Stadt: Zentrales Ertragsobjekt, 4 Wohneinheiten, Vollkeller, Garagen, Parkplätze. HWB-103, fGEE-1,61 Kaufpreis auf Anfrage! Dr. Martin Kreim, 0664/8494515



8160 Weiz, Marburgerstr. 104



8200 Gleisdorf, Bürgergasse 12
Individuelle Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung per Telefon

Alle **IMMOBILIEN** unter:
www.neuimmo.com

Veranstaltung

Gleisdorf

So 14.8., 8 Uhr

„Felix im Baum“
Sonntags-Frühstück & Theater-Vorstellung mit Elfi Scharf:

Figurentheater für die ganze Familie (und Kinder ab 4 Jahren)- Kleine denken im Kleinen über Klimafit nach Dauer: 45 min. Mehr Infos: www.kuddelmuddel.co.at

ANMELDUNG per Mail bis 5. Aug. (aus organisatorischen Gründen für das FRÜHSTÜCK): info@trefferei.vision
Trefferei, Weizer Str. 49

St. Ruprecht/Raab

Sa 27.8., 14 bis 19 Uhr
Ersatztermin bei Schlechtwetter: So 28.8.

„Tag der offenen Tür“ im kunspark

Mit Kunstmarkt und musikalischer Lesung
Beim kunstmarkt können Kunstwerke direkt bei den Künstlern erworben werden. Musikalische Lesung „fürs herz“ beginnt um 17 Uhr, Texte von Hermine Arnold, musikalische Begleitung, Ingrid Arnold & Steve Muskatelz
Kunspark, St. Ruprecht/Raab

Stift Rein

2.4.2022-6.1.2023
Tägliche Führungen um 10:30 und 13:30 Uhr.
Keine Anmeldung notwendig, ausgenommen Gruppenführungen

Aktuelle Infos auf www.stift-rein.at
Kontakt/Info: 03124-51621-11

„Ein Blick hinter Klostermauern – Josef Amonte – der Designer des barocken Stift Rein“

So würde man heute den Haus- und Hofkünstler des Stiftes im 18. Jahrhundert nennen. Der Stiftsmaler Joseph Amonte (1703-1753) war von 1734 bis 1753 für das Stift als Freskant und Maler tätig. Der Künstler hinterließ zahlreiche Werke. Neben den Fresken im Huldigungssaal und in der Bibliothek des Stiftes schuf er über 100 Altarbilder, Deckengemälde und Gemälde, die in vielen Räumen des Stiftes heute noch zu sehen sind. In der Ausstellung werden auch

**Gutenberg
G'miatlich
zoamansitz'n am
Logafeuer**

Es ist schon was sehr schönes, sich mit lieben und netten Menschen in einer lockeren Runde an einen lauen Abend am Lagerfeuer zu treffen.

Zum Austausch von Gedanken über alles Mögliche, ja sprichwörtlich über Gott und die Welt. Jeder hat so seine Geschichten und alle lauschen, lachen und fühlen mit, mit den Erzählungen. Jeder hat seine Meinung zu den verschiedenen Themen dieser Welt. Und jeder ist bedacht und weiß, dass seine Meinung nur seine subjektive Wahrheit ist. Friedlich lodert das Feuer in der Schale und wärmt uns und gibt uns sanftes Licht und im Kessel darüber brodelt das zünftig würzige Kartoffelgulasch, das wir uns mit Steckerlbrot genussvoll einverleiben. Ja – das Lagerfeuer hat schon was Besonderes. Ich wünsche allen viele schöne und gemütliche Stunden am knisternen Lagerfeuer.

Auch in diesem Jahr macht der Spiri-Abend Sommerpause und wir treffen uns am Fr. den 9. September mit einem neuen Thema wieder. Allseits einen erholsamen Sommer!

Gemälde gezeigt, die heute öffentlich nicht zugänglich sind und die einen Einblick in das umfangreiche Schaffen dieses Künstlers bieten. Weiters zu sehen: Das Grab von Herzog Ernst dem Eisernen, der mit seiner ersten Gattin Margarethe von Pommern in einer Seitenkapelle der Basilika seine letzte Ruhestätte fand. Er war der Großvater von Kaiser Maximilian. Das Grab des Stifters und ersten Landesherrn Markgraf Leopold führt zu den Anfängen der Geschichte der Steiermark.
Bibliothek

Weiz

Fr 2.9., 19.30 Uhr
**„Andere Karten“
(Bücher)-Präsentation
David Kraxner –
KartographieWerkstatt**
Eine visuelle Entführung in interessante und uninteressante Karten von Österreich, Europa und der Welt. Eintritt frei!
Kunsthau Weiz, Hannes-Schwarz-Saal



Fr 16.9., 18 Uhr
Jodel-, Sänger- und Musikantenstammtisch
Das „Steirische Volksliedwerk“ zu Gast beim Ederer am Weizberg!
Der Jodelstammtisch soll dazu dienen, altes Kulturgut zu erhalten und weiterzugeben. Das „Steirische Volksliedwerk“ wird mit großer Wertschätzung den Gasthof Ederer zur „musikantenfreundlichen Gaststätte“ prämiieren. Für den festlichen Rahmen sorgen: Gutenberger Streich; Rudi Koller mit seiner Durt und Do Musi; Nechnitzer Trio; Landschinger Mandaleit; EKG-Terzett; Jodler und Jodlerinnen;
Um Anmeldung/Platzreservierung wird gebeten. Tel. 0664-5285952
Gasthof Ederer am Weizberg

+ Blutspendetermine

- Di 2.8., 16-19.30 Uhr**
Markt Hartmannsdorf, Dorfhof
- Do 4.8., 16-19 Uhr**
St. Kathrein/O., Kathreinerhaus
- Mi 10.8., 15-17.30 Uhr**
Weiz, Weizer Schafbauern
- Mi 10.8., 10-13 & 14-19 Uhr**
Gleisdorf, Forum Kloster
- Mo 15.8., 8-12 Uhr**
Passail, Pfarrsaal
- Do 18.8., 16-19 Uhr**
Fischbach, Volksschule
- So 21.8., 8-12 Uhr**
Anger, Freiwillige Feuerwehr
- Do 25.8., 11-13 & 14-20 Uhr**
Weiz, Rotkreuz-Bezirksstelle
- Fr 26.8., 16-19 Uhr**
Gasen, Kultursaal

Auf www.blut.at finden unsere Spender*innen immer die aktuellen Termine.

Drohnenunterstützte Hitze Insel Ortung in der Stadt Weiz



© Kampf

Im Kampf gegen urbane Hitzeinseln nimmt die Stadtgemeinde Weiz gemeinsam mit der Energie-region Weiz-Gleisdorf und dem Innovationszentrum W.E.I.Z. österreichweit eine Vorreiterrolle ein. Erstmals kommt im ländlichen Raum eine drohnengestützte Analyse zur Optimierung des Stadtklimas zum Einsatz. Der Klimawandel setzt Österreichs Städten zu. In urbanen Bereichen führen die steigenden Temperaturen und Hitzewellen in Verbindung mit den hohen Verdichtungs- und Versiegelungsgraden in den Sommermonaten mehr und mehr zur Bildung ausgeprägter Hitzeinseln. Mit ihren teils kritischen Temperaturen wirken sie sich nicht nur negativ auf die Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum aus, sondern können auch gravierende gesundheitliche Auswirkungen haben. Auch die oststeirische Stadtgemeinde Weiz mit ihren knapp 12.000 Hauptwohnsitzen sieht sich mit dieser Herausforderung konfrontiert. Um sie zu bewältigen, arbeitet die Gemeinde aktuell an einer klimafitten Neugestaltung innerstädtischer Areale. Bevor es 2023 in die bauliche Umsetzung gehen kann, gilt es in der aktuellen Planungsphase ein wirkungsvolles Maßnahmenpaket gegen die Hitzebelastung zusammenzustellen. Dies setzt ein Verständnis der komplexen Zusammenhänge ihrer Entstehung und Einflussfaktoren voraus. Bisher verfügbare (Mess-)Verfahren waren hierzu jedoch nur bedingt geeignet. Deshalb kommt das Smart City Sensing-Verfahren zum Einsatz. In Zusammenarbeit mit AEE - INTEC wird hierbei ein digitales und interaktives 3D-Stadtmodell entwickelt, das die Weizer Hitzeinseln grafisch sichtbar macht und auf Mausclick erklärt. Auch zeigt es, welchen Kühlungseffekt konkrete Bau- oder Begrünungsmaßnahmen haben und an welchen Stand-

orten sie künftig ihre größtmögliche Wirkung entfalten können. Im Rahmen des Klimawandelanpassungsprogramms (kurz KLAR!) der Energieregion Weiz-Gleisdorf wurde das Projekt initiiert. Die Datengrundlage für das Modell bildet eine rund einstündige Hexacopter-Befliegung des Weizer Stadtgebiets durch den professionellen Drohnen dienstleister Skyability. Pünktlich um 13:30 Uhr hob die Drohne am 19. Juli mit Anknüpfung von Hoch „Jürgen“ und der damit einhergehenden Hitzewelle vom Weizer Hauptplatz ab – ideale Voraussetzungen, um die Hitzeinseln der Stadt von oben unter die Lupe zu nehmen. Rund 800 Aufnahmen des innerstädtischen Untersuchungsareals wurden in einer Höhe von 30 Metern mit speziellen Thermografie- und Multispektralkameras angefertigt. Nun gilt es das umfassende Datenmaterial auszuwerten und in das Stadtmodell zu überführen. Die Ergebnisse werden mit Spannung erwartet. Vize-Bgm. Mag. Oswin Donnerer erklärt dazu: „Dieses Projekt ist die sinnvolle Fortsetzung der Umweltmassnahmen, die bereits seit 30 Jahren in der Stadt Weiz initiiert werden. Hierbei wurden bereits 1300 Bäume gesetzt und jedes Jahr kommen zwischen 50 und 60 Bäume dazu. Bäume zählen zu den wichtigsten Schattenspendern. Bereits Mitte der 90er Jahre wurde bei uns ein Baumkataster eingeführt, der uns u.a. erlaubt den jeweiligen Vitalitätsgrad der Bäume jedes Jahr zu überprüfen.“ Und DI Gerd Holzer, Technischer Direktor der Stadt Weiz, ergänzt: „In Weiz sollen das Mikroklima und die Aufenthaltsqualität nachhaltig für die Bürgerinnen und Bürger verbessert werden. Um dies zu gewährleisten, braucht es ordentliche Daten und Fakten. Dieses gegenständliche Projekt soll auch als Referenzprojekt für andere Plätze dienen.“



5 | Jahre Garantie¹
auf alle Modelle

Der SEAT Arona



**Jetzt Eintauschbonus von € 1.000,-²
für deinen neuen SEAT Arona sichern.**

seat.at/eintauschbonus

Verbrauch: 5,3-7,1 l/100 km.

CO₂-Emission: 103-161 g/km. Stand 06/2022. Symbolfoto.

¹5 Jahre Garantie oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. ²Aktion gültig f. alle Arona u. Ibiza Kaufverträge vom 15.6. bis 30.9.2022 bei Eintausch eines Gebrauchtwagens (Zulassung länger als 4 Monate). Ausgen. Leih- und Mietwagen aller Art. Nur bei teilnehmenden SEAT Betrieben.



SEAT HARB WEIZ

Weiz - Werksweg 104 - Tel. 03172 / 3999

www.seat-harb.at

